

**Fachserie 14 / Reihe 2**

# **FINANZEN UND STEUERN**

**Vierteljährliche Kassenergebnisse der  
öffentlichen Haushalte**

## **1. Vierteljahr 2003**

**Statistisches Bundesamt**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**

zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VI C, Klaus-Dieter Kleinjung

Tel.: 06 11 / 75 41 73

Fax: 06 11 / 75 41 83

[gesamthaushalt@destatis.de](mailto:gesamthaushalt@destatis.de)

**Allgemeine Informationen**

zum Datenangebot:

Informationsservice,

Tel.: 06 11 / 75 24 05

Fax: 06 11 / 75 33 30

[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)

[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender**

**der Pressestelle:**

[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Oktober 2003

Preis: EUR 7,92 [D]

Bestellnummer: 2140200-03321

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



04-13040

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Vertriebspartner:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43

72774 Reutlingen

Tel.: 0 70 71 / 93 53 50

Fax: 0 70 71 / 93 53 35

[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)

[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)

Wiesbaden, im Oktober 2003

## ERRATA-Zettel

FACHSERIE 14 REIHE 2: „Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte,  
1. Vierteljahr 2003“

Bestellnummer: 2140200-03321

Erschienen im Oktober 2003

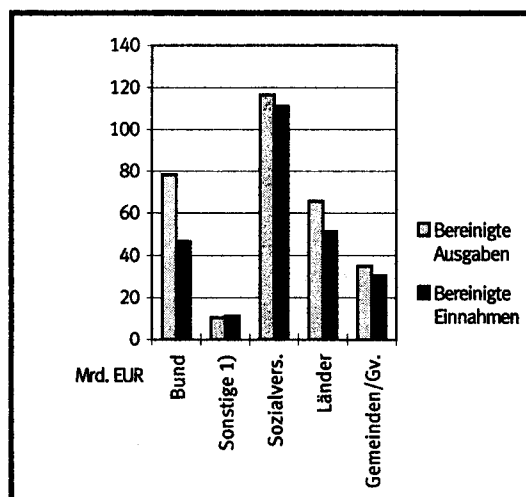
Bedauerlicherweise enthält die Veröffentlichung „Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte, 1. Vierteljahr 2003“ einen Fehler auf **Seite 11** in der Grafik

### Ausgaben und Einnahmen.

Die Werte sind nicht, wie angegeben, in Mrd. EUR, sondern fälschlicherweise in Mill. EUR dargestellt.

Wir bitten Sie, die korrigierte Grafik an der entsprechenden Stelle einzulegen.

Ausgaben und Einnahmen  
1. Vierteljahr 2003



1) Sondervermögen des Bundes und bei den Ausgaben und Einnahmen einschl. EU-Anteile.

Wir hoffen auf Ihre Nachsicht und verbleiben  
mit freundlichen Grüßen

Ihr Statistisches Bundesamt





## Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und **Demo-CD-ROM** über

Das **komplette Datenbestandsverzeichnis** finden Sie als **kostenloses** Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statist@destatis.de](mailto:statist@destatis.de)



## Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen **rund um die Uhr** Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)



# Inhalt

Seite

## Textteil

### Allgemeine und methodische Erläuterungen

1 Rechtsgrundlage.....	6
2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände.....	6
3 Durchführung der Statistik.....	6
4 Finanzstatistische Begriffe.....	7
5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung.....	7
6 Ergebnisdarstellung.....	8
7 Ausgleichsfonds "Steinkohle".....	8
8 Fonds "Deutsche Einheit".....	8
9 Bundeseisenbahnvermögen.....	8
10 Erblastentilgungsfonds.....	9
11 Entschädigungsfonds.....	9
12 Versorgungsrücklage des Bundes.....	9
13 Fonds „Aufbauhilfe“.....	9
14 Sonstige Hinweise.....	9
Eckwerte der öffentlichen Haushalte im 1. Vierteljahr 2003 und 2002.....	11

## 1. Vierteljahr 2003

### 1. Öffentlicher Gesamthaushalt nach Ebenen

1.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	14
1.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen.....	16
1.3 Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	18
1.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	20
1.5 Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten	
1.5.1 Deutschland.....	28
1.5.2 Früheres Bundesgebiet.....	29
1.5.3 Neue Länder.....	30
1.6 Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten	
1.6.1 Deutschland.....	31
1.6.2 Früheres Bundesgebiet.....	32
1.6.3 Neue Länder.....	33
1.7 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	34

<b>2. Länderteil</b>	<b>Seite</b>
2.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	36
2.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen.....	42
2.3 Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	46
2.4 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte nach Arten.....	48
 <b>Anhang</b>	
Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil.....	52
Einwohnerzahlen.....	61



Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem  
Gebietsstand seit dem 3.10.1990

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Flächenländer der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Die Angaben für **Berlin** beziehen sich auf Gesamtberlin (s. Punkt 13 der "Allgemeinen und methodischen Erläuterungen").

## Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- .
- = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt

## Abkürzungen

Vj = Vierteljahr

Hj = Halbjahr

Mill. = Million

BGBI = Bundesgesetzblatt

## Vorzeichen bei Salden:

- + = Mehreinnahmen
- = Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Allgemeine und methodische Erläuterungen

### 1 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Kassenstatistik über die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen sowie den Stand der Schulden der öffentlichen Haushalte ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz FPStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

### 2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände

#### Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören

- a) nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit (i.V.m.)  
§ 2 Abs. 1 Nr. 1 FPStatG

der Bund sowie die Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile). Die Finanzanteile der EU umfassen die aus der Bundesrepublik Deutschland direkt an die EU abgeführten Einnahmen (Agrarabschöpfungen, Zölle, Mehrwertsteuer-Eigenmittel, Bruttosozialprodukt-Eigenmittel) sowie die Marktordnungsausgaben der EU an Inländer.

- b) nach § 3 Abs. 8 FPStatG

der Lastenausgleichsfonds, das ERP-Sondervermögen, der Fonds "Deutsche Einheit, das Bundeseisenbahnvermögen, der Erblastenteilungsfonds, der Entschädigungsfonds, die Versorgungsrücklage sowie der Fonds „Aufbauhilfe“.

- c) nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 2 FPStatG

die Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg (Sonderrechnungen der Länder werden – abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik – nicht einbezogen),

- d) nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 3 FPStatG

die Gemeinden und Gemeindeverbände,

- e) nach § 3 Abs. 4 Nr. 2 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 5 FPStatG

die Sozialversicherungsträger (ohne Unfallversicherung) und die Bundesanstalt für Arbeit. Um den Berichtskreis der Sozialversicherungshaushalte vollständig nachweisen zu können, werden die Daten der nicht berichtspflichtigen Unfallversicherungsträger in der vorliegenden Veröffentlichung geschätzt. Ab 1.1.1999 nicht mehr einbezogen sind die Träger der Zusatzversorgung des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände (s. auch Pkt. 13 „Vergleichbarkeit der Daten“).

In der vierteljährlichen Kassenstatistik nicht erfasst werden:

- die Ausgaben, Einnahmen und der Schuldenstand der kommunalen Zweckverbände

Das Halbjahresergebnis und das Jahresergebnis werden regelmäßig in "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht und kommentiert.

#### Erhebungstatbestände

Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2, Abs. 4 Nr. 2, Abs. 8 sowie nach § 5 Nr. 2 des FPStatG werden in der Kassenstatistik bei

den öffentlichen Haushalten vierteljährlich für das abgelaufene Quartal

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten,
- die Bauausgaben nach Aufgabenbereichen und
- der Schuldenstand am Ende eines jeden Vierteljahres erfasst.

### 3 Durchführung der Statistik

#### Datenerfassung

Die Daten werden den vierteljährlichen Kassenabschlüssen der Gebietskörperschaften entnommen (sog. Sekundärstatistik).

Berichtsstellen für die staatlichen Vierteljahresergebnisse sind das Bundesfinanzministerium und die Landesfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Die Lieferung der Daten an das Statistische Bundesamt erfolgt i.d.R. auf maschinellen Datenträgern. Die Kassenergebnisse der kommunalen Haushalte werden von den Statistischen Landesämtern mittels Datenträgern erfasst, deren Gliederung der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan) entspricht. Die zu Landesergebnissen zusammengestellten Daten über die kommunalen Ausgaben und Einnahmen werden auf Datenträger an das Statistische Bundesamt gemeldet.

Die finanzstatistischen Ergebnisse für die Sozialversicherung werden je nach Versicherungszweig entweder vom Bundesministerium für Gesundheit oder direkt von den Versicherungsträgern dem Statistischen Bundesamt gemeldet. Einige Daten werden geschätzt.

#### Datenaufbereitung

Zur besseren Vergleichbarkeit der verschiedenen öffentlichen Haushalte sind im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung Zu- und Absetzungen an den gemeldeten Kassenergebnissen vorzunehmen:

#### Absetzungen

- Finanzstatistisch abgesetzt werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzählungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen. Bei Bund und Ländern sind dies die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.), bei den kommunalen Haushalten die "inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen.
- Bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushalts Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert.
- Nicht in den Angaben enthalten ist beim ERP-Sondervermögen die Liquiditätshilfe für Ausfuhrgeschäfte, deren Plafond 256 Mill. EUR beträgt und der revolving von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Anspruch genommen wird.
- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden/Gv. an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt.

- Bei einigen Ländern sind die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und die Weiterleitung der Mittel an die Gemeinden/Gv. statistisch um die Beträge gekürzt worden, die die Gemeinden/Gv. entgegen der bundesrechtlichen Regelung über die Steuerverteilung noch als eigene Steuereinnahmen ausweisen (s. Punkt 13).
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Unterhaltsvorschussgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes oder der Länder sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfasst - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

#### **Zusetzungen**

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahme und Tilgung getrennt, nachgewiesen.
- Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen (1. Vj. 2003: 4 024,3 Mill. EUR).
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettornachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.
- Der Bund weist den Anteil der Länder an dem Mineralölsteuereinkommen netto nach. Finanzstatistisch erfolgt eine Bruttostellung beim Bund in Einnahme und Ausgabe (1. Vj. 2003: 1 711,5 Mill. EUR).

#### **4 Finanzstatistische Begriffe**

##### **- Ausgaben/Einnahmen der laufenden Rechnung**

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

##### **- Ausgaben/Einnahmen der Kapitalrechnung**

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

##### **- Bereinigte Ausgaben/Einnahmen**

Summe der Ausgaben / Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

##### **- Haushaltstechnische Verrechnungen**

sind interne Verrechnungen in den öffentlichen Haushalten, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzahlungen eliminiert werden (s.o.).

##### **- Finanzierungssaldo**

Saldo der bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos haushaltstechnischer Verrechnungen.

##### **- Besondere Finanzierungsvorgänge**

sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen:

##### **Ausgaben**

Schuldentilgung am Kreditmarkt  
an die Sozialversicherung  
an öffentliche Unternehmen und Ausland für  
Ausgleichsforderungen  
an sonstigen inländischen Kreditmarkt  
Rückzahlung innerer Darlehen  
Zuführungen an Rücklagen  
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen

##### **Einnahmen**

Schuldenaufnahme am Kreditmarkt  
von der Sozialversicherung  
an sonstigen Kreditmarkt  
Aufnahme innerer Darlehen  
Entnahmen aus Rücklagen  
Überschüsse aus Vorjahren  
Münzeinnahmen

##### **- Kassenmäßiger Überschuss/Fehlbetrag (Mehrausgaben/Mehreinnahmen)**

Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich der besonderen Finanzierungsvorgänge.

##### **- Schulden aus Kreditmarktmitteln**

Als Schulden aus Kreditmarktmitteln gelten alle Kredite, die kassenmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte Kassenkredite). Die Schulden der Gemeinden/Gv. aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfasst werden.

Die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte umfassen lediglich die Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie die Restkaufelder.

#### **5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung**

##### **Zahlungsbereiche**

Bestimmte Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander und mit anderen Bereichen, insbesondere laufende und investive Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen, Zinsen und Darlehen, werden in den Tabellen einheitlich nach Bereichen (= Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Unter dem **Öffentlichen Bereich** werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherung (einschl. Bundesanstalt für Arbeit), die Zweckverbände und die sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert.

Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private (n) Haushalte (n) und an die (von der) übrige (n) Welt sind finanzstatistisch als Zahlungen an (von) andere (n) Bereiche (n) klassifiziert. Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufen-

(Staat: Obergruppe 67), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden.

Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im wesentlichen nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan).

### Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelzahlungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelzahlungen kann dabei nicht bei den einzelnen Ausgabe- oder Einnahmearten, sondern nur global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen erfolgen, indem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - als Gesamtbetrag abgesetzt werden. Eine Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit (Sozialversicherung), die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

## 6 Ergebnisdarstellung

### Tabellenprogramm

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt dargestellt. Die Daten der neuen Länder und ihrer Gemeinden/Gv. sind vollständig in das Tabellenprogramm integriert. Das Tabellenprogramm sieht eine klare Trennung zwischen den Daten des öffentlichen Gesamthaushaltes einerseits (Tabellen 1.1 bis 1.7 bzw. 3.1 bis 3.7) und den Länderegebnissen - d.h. allen nach einzelnen Ländern regional aufgliederbaren Kassenergebnissen (Tabellen 2.1 bis 2.4 bzw. 4.1 bis 4.4) - vor.

Table 1.1 (3.1) weist die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Hauptarten und Körperschaftsgruppen nach.

In Table 1.2 (3.2) werden die Baumaßnahmen der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen dargestellt.

Table 1.3 (3.3) enthält den Nachweis über die Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten.

Tief untergliedert nach allen wichtigen Einzelarten sind die Ausgaben und Einnahmen in Table 1.4 (3.4).

In den Tabellen 1.5 (3.5) und 1.6 (3.6) sind die Ausgaben und Einnahmen der Kommunalhaushalte nach Körperschaftsgruppen nachgewiesen.

Table 1.7 (3.7) enthält die Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte. Im anschließenden Länderteil werden alle regionalisierbaren Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte (Table 2.1/4.1), die Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen (Table 2.2/4.2), die einzelnen Steuereinnahmen (Table 2.3/4.3) sowie die Schulden aus Kreditmarktmitteln (Table 2.4/4.4) in der Untergliederung nach Ländern dargestellt.

### Darstellung der Ausgabe- und Einnahmearten

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender

Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,

- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und

- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. Pkt. 4) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u. ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluss fortgeführt.

### 7 Ausgleichsfonds "Steinkohle"

Der nach dem dritten Verstromungsgesetz (vom 13.12.1974 i.d.F. der Bekanntmachung vom 19.04.1990, BGBl. I, S. 917, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Sicherung des Einsatzes von Steinkohle in der Verstromung und zur Änderung des Atomgesetzes und des Stromeinspeisungsgesetzes (SKWP) vom 19.07.1994, BGBl. I, S. 1618) als unselbständiges Sondervermögen des Bundes errichtete Ausgleichsfonds zur Sicherung des Steinkohleeinsatzes hatte die Aufgabe, den Elektrizitätsversorgungsunternehmen einen finanziellen Ausgleich für die bei der Verstromung heimischer Steinkohle entstandenen Mehrkosten zu gewähren, die gegenüber dem Einsatz billigerer Importkohle, von Erdöl oder Erdgas entstehen. Infolge des Wegfalls des Kohlepfennigs fielen ab 2001 keine Ausgaben mehr an, sondern nur noch Schulden, weil die Ansprüche der Subventionsempfänger teilweise über Kredite finanziert wurden. Durch Gesetz vom 20.12.2001 (BGBl. I, S. 3992) ist das Sondervermögen aufgelöst worden.

### 8 Fonds "Deutsche Einheit"

Durch Art. 31 des Gesetzes zur Schaffung einer Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vom 25. Juni 1990 (BGBl. II, S. 518) ist das Sondervermögen des Bundes Fonds "Deutsche Einheit" errichtet worden. Zunächst hatte der Fonds die Aufgabe, die aus dem o.e. Gesetz folgenden finanziellen Verpflichtungen der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der DDR zu erfüllen. Nach Vollendung der Einheit erhielten die fünf neuen Länder sowie Berlin (Ost) die Leistungen aus dem Fonds in vollem Umfang. Die Länder leiteten 40 v.H. der ihnen zufließenden Fondsmittel an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände weiter. Für die Jahre 1990 bis 1994 standen zunächst 59 Mrd. EUR zur Verfügung. Mit dem Gesetz zur Aufhebung des Strukturhilfegesetzes vom 16. März 1992 wurde das Fondsvolumen auf 74,8 Mrd. EUR aufgestockt. Eine weitere Anhebung auf 82,2 Mrd. EUR brachte das Gesetz zur Umsetzung des Föderalen Konsolidierungsprogramms vom 26. Juni 1993 (BGBl. I, S. 944). 33,6 Mrd. EUR dieses Betrages brachten Bund (25,4 Mrd. EUR) und Länder (8,2 Mrd. EUR) durch Zuschüsse auf. Den Rest (49 Mrd. EUR) finanzierte der Fonds durch Kreditaufnahme. Für die Zins- und Tilgungsleistungen erhielt der Fonds vom Bund regelmäßig 10 v.H. der bis zum Ende des Jahres 1993 insgesamt aufgenommenen Kredite. Daran beteiligten sich die alten Länder bis einschl. 1994 zur Hälfte. Ab 1995 werden die neuen Länder in den gesamtdeutschen Länderfinanzausgleich einbezogen, die Leistungen des Fonds an die neuen Länder entfallen daher ab diesem Zeitpunkt.

### 9 Bundeseisenbahnvermögen (BEV)

Dieses im Zuge der Bahnreform gegründete Sondervermögen (vgl. Gesetz zur Neuordnung des Eisenbahnwesens vom 27. Dezember 1993, BGBl. I, S. 2378) verwaltet die Altschulden der ehemaligen Unternehmen "Deutsche Bundesbahn" und "Deutsche Reichsbahn" und ist Dienstherr der der Bahn AG zugewiesenen Beamten. Ab 1996 ist die Ermächtigung des

BEV zur Nettokreditaufnahme grundsätzlich weggefallen. (Lediglich zur Tilgung der bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufenen Verbindlichkeiten dürfen noch Kredite neu aufgenommen werden.) Der Bund trägt ab diesem Zeitpunkt die Aufwendungen, die das BEV nicht durch eigene Einnahmen decken kann, durch entsprechende Erstattungen.

#### 10 Erblastentilgungsfonds

Der durch Art. 38 des Gesetzes zur Umsetzung des Föderalen Konsolidierungsprogramms errichtete Erblastentilgungsfonds übernimmt ab 1. Januar 1995 die bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufenen Verbindlichkeiten des Kreditabwicklungsfonds. Darüber hinaus sind in dem Fonds Teile der Altverbindlichkeiten der Wohnungsbauunternehmen der ehemaligen DDR in Höhe von rund 16 Mrd. EUR sowie die Verbindlichkeiten der in der bisherigen Form zum Jahresende 1994 aufgelösten Treuhandanstalt in Höhe von rund 105 Mrd. EUR zusammengefasst.

#### 11 Entschädigungsfonds

Der Entschädigungsfonds ist ein nicht rechtsfähiges Sondervermögen des Bundes. Aus ihm werden die auf der Grundlage des Vermögensgesetzes sowie des Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetzes (-EALG- BGBl. I, S. 2624 vom 27.9.1994) zu leistenden Zahlungen finanziert. Einnahmen und Ausgaben des Entschädigungsfonds werden ab dem ersten Vierteljahr 1995 nachgewiesen, die Schulden erst ab dem 1. Vierteljahr 1997. Der Entschädigungsanspruch wird durch Zuteilung von Schuldverschreibungen erfüllt, die erst ab dem 1.1.2004 zu verzinsen und in fünf gleichen Jahresraten per Auslosung zu tilgen sind.

#### 12 Versorgungsrücklage des Bundes

Der Bund hat mit dem Gesetz über eine Versorgungsrücklage des Bundes vom 9. Juli 1998, BGBl. I, S. 1800, das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Bundes" errichtet. Das Gesetz trat zum 1.1.1999 in Kraft. Seine Aufgabe ist es, auch in Zukunft die Versorgungsaufwendungen für die Bundesbeamten zu sichern. Zu diesem Zweck werden diesem Sondervermögen in den Jahren 1999 bis 2017 jährlich Mittel zugeführt, die die Deutsche Bundesbank zu verwalten hat. Die Höhe der Mittelzuführung ergibt sich aus einem prozentualen Abschlag (0,2 Prozentpunkte) der jährlichen Besoldungserhöhung. Die Länder haben ebenfalls derartige Sondervermögen errichtet. Auf kommunaler Ebene sind keine gesonderten Sondervermögen zur Sicherstellung der künftigen Versorgungsausgaben gegründet worden. Die Aufgabe wird von den finanzstatistisch nicht erfassten kommunalen Versorgungskassen übernommen. Da die aktiven Beamten ab dem 1.1.2002 in die staatliche Förderung einer kapitalgedeckten Altersvorsorge einbezogen werden, werden zur Vermeidung von Doppelbelastungen die auf den 31. Dezember 2002 folgenden acht allgemeinen Anpassungen der Besoldung nicht um 0,2 Prozentpunkte vermindert.

#### 13 Fonds „Aufbauhilfe“

Zur Finanzierung der Schäden des Hochwassers im August des Jahres 2002 hat der Bundestag mit Zustimmung des Bundesrats die Errichtung eines Fonds „Aufbauhilfe“ als Sondervermögen des Bundes beschlossen [siehe Gesetz zur Änderung steuerrechtlicher Vorschriften und zur Errichtung eines Fonds „Aufbauhilfe“ (Flutopfersolidaritätsgesetz) vom 19. September 2002, BGBl. I S. 3651]. Die Finanzierung erfolgt durch Beiträge aus dem Bundeshaushalt und den Haushalten der Länder, die aus der Verschiebung der Steuerentlastungsstufe 2003 und einer zeitlich begrenzten Anhebung des Körperschaftsteuersatzes von 25 v.H. auf 26,5 v.H. stammen.

#### 14 Sonstige Hinweise

##### Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank

Ab dem Haushaltsjahr 1989 hat der Bund den Nachweis seiner Einnahmen aus der Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank nach § 2 Abs. 2 des Bundeshaushaltsgesetzes (BGBl. I 1989, S. 1) geändert. Die tatsächliche Gewinnabführung wird im Ist-Ergebnis nur noch in der Höhe als kassenwirksame Einnahme aus wirtschaftlicher Tätigkeit nachgewiesen, wie sie im Haushaltsplan als Einnahmenansatz veranschlagt war. Ab 1995 wird der Teil der Gewinnablieferung, der über den Planansatz hinausgeht, dem Erblastentilgungsfonds zur Zahlung seiner Zins- und Tilgungsverpflichtungen direkt zugewiesen. Im finanzstatistischen Nachweis erfolgt Bruttostellung, d.h. der Teil des Bundesbankgewinns, der den Einnahmenansatz im Bundeshaushaltsplan überschreitet, wird beim Bund in Einnahme (Gr.Nr. 121 "Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen"; Funktion 853 "Banken und Kreditinstitute") und Ausgabe (Gr.Nr. 625 "Schuldendiensthilfen", Funktion 873 "Sondervermögen") zuge setzt.

##### Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage erfasst.

Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14 : Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, dass im vorliegenden Bericht

- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden und Gemeindeverbände, sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Mehrwertsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder zahlt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis). Das Volumen der Bundesergänzungszuweisungen steigt ab 1995 beträchtlich, da der ab diesem Zeitpunkt erstmals gültige gesamtdeutsche Länderfinanzausgleich vielfältige, zusätzliche Leistungen dieser Art vorsieht (z.B. an die neuen Länder wegen teilungsbedingter Sonderlasten wie auch zur Förderung der Wirtschaftskraft, an kleine Länder zum Ausgleich ihrer überproportionalen "Kosten politischer Führung").
- die Einnahmen aus der Mehrwertsteuer noch nach vorläufigen Berechnungen den einzelnen Haushaltsebenen zugewiesen sind;
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulage nach § 4 b Investitionszulagengesetz (BGBl. I 1982, S. 646 ff.) gekürzt sind
- die Länder nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1. Januar 1983 den Teil des Grunderwerbsteueraufkommens, den sie ihren Kommunen überlassen, haushaltssystematisch unterschiedlich behandeln. Einige Länder verbuchen das Grunderwerbsteueraufkommen - mit Ausnahme von Abwicklungsbeträgen nach dem alten Recht (Zuschlag zur Grunderwerbsteuer) - voll als Landessteuer und überlassen ihren Gemeinden/Gv. Teile davon als Zuweisungen, die in der vorliegenden Darstellung berücksichtigt werden. Andere Länder verbuchen nur den ihnen effektiv verbleibenden Teil als Landessteuer; den kommunalen Anteil verbuchen die Gemeinden/Gv. selbst direkt als originäre Steuereinnahmen. Da hierdurch der Einzelvergleich der staatlichen und kommunalen Anteile gestört ist, empfiehlt es sich, nur das Grunderwerbsteuerauf-

kommen insgesamt (staatliche und kommunale Anteile zusammengefasst) zu Vergleichszwecken heranzuziehen.

#### **Europäische Union (EU)**

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile der EU als eigene Einnahme zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EU vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EU als eigene Einnahme abgetreten. Die Anteile der EU an der Umsatzsteuer sowie an den Zöllen werden finanzstatistisch als Steuereinnahmen der EU, die Abschöpfungsbeträge als Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben behandelt. Nach der Neuordnung des Finanzierungssystems steht der EU ab 1988 eine vierte Finanzquelle zu, die der Restfinanzierung ihrer Ausgaben dient. Den durch die übrigen Einnahmen nicht gedeckten Teil der Gesamtausgaben der EU müssen die Mitgliedsstaaten entsprechend dem Anteil ihres (nationalen) Bruttoinlandsproduktes zu Marktpreisen am gesamten Bruttoinlandsprodukt der EU durch Beiträge finanzieren. Diese sog. BSP-Eigenmittel werden statistisch bei der EU als Einnahmen aus Eigenmitteln und beim Bund – entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushalt – in gleicher Höhe als Steuermindereinnahmen nachgewiesen.

#### **Schulden des Lastenausgleichsfonds**

Die Schulden des Lastenausgleichsfonds wurden ab 1. Januar 1980 vom Bund übernommen. Die nur noch geringen Beträge sind im Nachweis der Schulden des Bundes enthalten.

#### **Schulden der Sondervermögen Erblastentilgungsfonds, Bundesbahnvermögen und Ausgleichsfonds „Steinkohle“**

Gemäß dem Gesetz zur Eingliederung der Schulden der Sondervermögen in die Bundesschuld (vom 21. Juni 1999, BGBl. I, S. 1384) hat der Bund ab 1. Juli 1999 die Verbindlichkeiten dieser drei Sondervermögen übernommen. Der Vergleich mit dem Vorquartal und dem Vorjahresquartal ist daher beeinträchtigt.

#### **Ausgleichsforderungen**

Nach den Regelungen der zweiten Stufe der Wirtschafts- und Währungsunion müssen bestehende Altschulden der öffentlichen Haushalte in der Bilanz der Deutschen Bundesbank ab dem 1.1.1994 mit einer Endfälligkeit versehen werden. Als "Altschulden" gelten die im Zusammenhang mit der Währungsreform von 1948 geschaffenen Ausgleichsforderungen, die Ende 1993 in Höhe von 4,4 Mrd. EUR zu Buche standen. Der Bund wird diese bisher unbefristeten Forderungen ab dem Jahr 2024 in zehn Jahressätzen tilgen.

#### **Darlehen des Bundes an die Bundesanstalt für Arbeit**

Im vierten Quartal jedes Jahres werden diese "vorläufigen" Darlehen in Zuweisungen umgewandelt und daher bei den

Darlehen ab- und den Zuweisungen zugesetzt. Aus diesem Grund weisen die Darlehen des Bundes an den sonstigen öffentlichen Bereich (s. Zeile 14 in Tabelle 1.1 und Zeile 52 in Tabelle 1.4) im vierten Quartal ein negatives Vorzeichen auf.

#### **Landeshaushalt Berlin**

Für Berlin wird nur ein Gesamthaushalt erstellt. Eine Trennung in Ost und West ist finanzstatistisch nicht möglich. Die Daten umfassen daher in der vorliegenden Veröffentlichung Gesamtberlin. In den Ländersummen ist Gesamtberlin unter "Früheres Bundesgebiet" subsumiert, soweit nicht ein gesonderter Nachweis bei der Körperschaftsgruppe "Stadtstaaten" vorgesehen ist.

#### **Vergleichbarkeit der Daten**

Die Kassenergebnisse der Gemeinden/Gv. sind im Vorjahresvergleich z.T. erheblich durch die Ausgliederung von Einrichtungen aus den kommunalen Haushalten beeinflusst. Diese Vergleichsstörungen, insbesondere bei den Gebühreneinnahmen, den Personalausgaben und dem laufenden Sachaufwand, lassen sich mit den verfügbaren Daten z. T. leider nicht bereinigen.

Die Gewerbesteuer ist mit Wirkung zum 1.1.1998 weggefallen. Zum Ausgleich erhalten die Kommunen, denen das Einkommen aus dieser Steuer zustand, einen Anteil am Umsatzsteuereinkommen (nach Abzug von 3,64 v.H., die dem Bund als Ausgleich für die Belastungen eines zusätzlichen Zuschusses an die gesetzliche Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten zufließen) in Höhe von 2,2 v.H..

Ab 1. April 1998 ist der allgemeine Satz der Mehrwertsteuer zur Finanzierung eines zusätzlichen Bundeszuschusses zur gesetzlichen Rentenversicherung von 15 auf 16 v.H. angehoben worden. Die sich daraus ergebenden Mehreinnahmen ermöglichten die Beibehaltung des bislang geltenden Beitragssatzes von 20,3 v.H. in der Rentenversicherung. Die durch die ökologische Steuerreform finanzierte Erhöhung des Bundeszuschusses an die gesetzliche Rentenversicherung ermöglichte die Absenkung des Beitragssatzes auf 19,5 % zum 1. April 1999. Zum 1. Januar 2000 wurde er auf 19,3 % und zum 1. Januar 2001 auf 19,1 % gesenkt. Zum 1. Januar 2003 erhöhte sich der Beitragssatz auf 19,5%.

Die kassenstatistischen Ergebnisse Hamburgs für das Jahr 2002 sind mit dem entsprechenden Vorjahresergebnis methodisch nicht vergleichbar. Der Grund ist, dass ab dem Jahr 2002 der Kassenabschluss zum 31.12. genau eingehalten wird. In den Vorjahren wurden dagegen noch später zu leistende Ausgaben bzw. eingegangene Einnahmen in das alte Jahr gebucht, während sie ab 2002 konsequent in die Auslaufperiode gebucht wurden.

Außer Hamburg verwenden auch alle anderen Länder bei ihren Kassenabschlüssen eine Auslaufperiode.

# Eckwerte der öffentlichen Haushalte im 1. Vierteljahr 2003 und 2002

Mill. Euro

Einnahmen/ Ausgaben/ Schulden	Insgesamt	Bund	Sonderver- mögen des Bundes <sup>1)</sup>	Sozial- versicherung	Länder	Gemeinden/ Gv.
<b>Bereinigte Einnahmen</b>						
2003	205 388	46 590	11 286	111 114	51 326	30 526
2002	203 096	47 425	9 594	107 749	51 814	29 873
Veränderung in %	1,1	-1,8	17,6	3,1	-0,9	2,2
<b>Bereinigte Ausgaben</b>						
2003	260 598	78 176	10 611	116 559	65 703	35 003
2002	252 872	74 821	10 237	112 938	63 694	34 540
Veränderung in %	3,1	4,5	3,7	3,2	3,2	1,3
<b>Finanzierungssaldo</b>						
2003	- 55 209	- 31 581	674	- 5 439	- 14 388	- 4 473
2002	- 49 636	- 27 388	- 644	- 5 040	- 11 897	- 4 668
Veränderung in Mill. EUR	- 5 573	- 4 193	1 318	- 399	- 2 491	195
<b>Nettokreditaufnahme</b>						
2003	19 878	9 089	319	-	11 308	- 200
2002	1 826	2 775	0	-	- 692	- 257
Veränderung in Mill. EUR	18 052	6 314	319	-	12 000	57
<b>Schuldenstand</b>						
31.03.03	1 276 680	734 967 <sup>a)</sup>	59 202 <sup>b)</sup>	-	399 772	82 739
31.03.02	1 205 385	702 720	59 104	-	360 751	82 810
Veränderung in %	5,9	4,6	0,2	-	10,8	-0,1

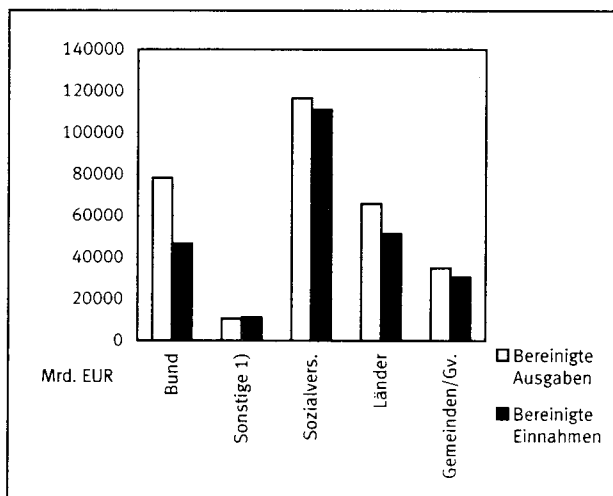
<sup>1)</sup> Lastenausgleichsfonds, ERP- Sondervermögen, Fonds "Deutsche Einheit", Erblastentilgungsfonds, Entschädigungsfonds, Bundeseisenbahnvermögen, Fonds "Aufbauhilfe" und Versorgungsrücklage. Einschl. Anteile der Bundesrepublik Deutschland an die EU.

<sup>a)</sup> Einschl. der am 1.7.1999 mit übernommenen Schulden des Bundeseisenbahnvermögens, des Ausgleichsfonds "Steinkohle" und des Erblastentilgungsfonds.

<sup>b)</sup> Fonds "Deutsche Einheit" und ERP-Sondervermögen einschl. Entschädigungsfonds.

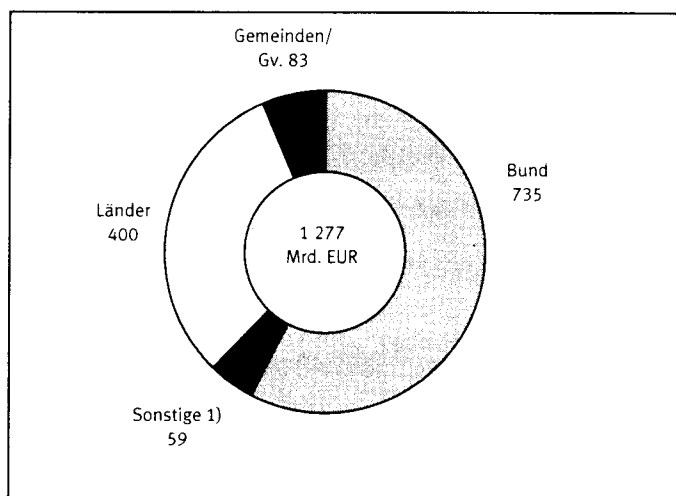
## Ausgaben und Einnahmen

1.. Vierteljahr 2003



## Kreditmarktschulden im weiteren Sinne

am 31. März 2003



1) Sondervermögen des Bundes und bei Ausgaben und Einnahmen einschl. EU-Anteile.





# **1. Vierteljahr**

# 1.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte

1. Viertel

Mill.

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/ Einnahmen	Insgesamt	Bund	Sondervermögen des Bundes						Aus
				Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen 1)	Fonds "Deutsche Einheit"	Bundes- eisen- bahn- vermögen	Erb- lasten- tilgungs- fonds	Ent- schädi- gungs- fonds	
1	Personalausgaben	47 457	7 075	-	-	-	1 815	-	-	-
2	Laufender Sachaufwand	52 256	3 864	-	-	-27	13	0	0	-
	Zinsausgaben									
3	an öffentlichen Bereich	111	-	-	-	-	-	-	-	-
4	an andere Bereiche	23 745	13 221	-	364	1 168	-	-	-	7
	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse									
5	an öffentlichen Bereich	61 331	35 583 a)	9	120	-	-	-	-	1
6	an andere Bereiche	111 389	9 581	30	7	-	206	-	-	-
7	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	54 788	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Ausgaben der laufenden Rechnung	241 500	69 324	39	491	1 141	2 034	0	-	8
9	Sachinvestitionen	5 817	852	-	3	-	0	-	-	-
10	Baumaßnahmen	4 123	674	-	3	-	-	-	-	-
11	Erwerb von Sachvermögen	1 694	178	-	-	-	0	-	-	-
	Vermögensübertragungen									
12	an öffentlichen Bereich	4 156	1 406	-	398	-	-	-	-	-
13	an andere Bereiche	5 009	1 401	2	303	-	-	-	-	42
	Darlehen									
14	an öffentlichen Bereich	4 615	4 609	-	-	-	-	-	-	-
15	an andere Bereiche	1 664	410	-	678	-	0	-	-	-
16	Erwerb von Beteiligungen	729	175	-	-	-	-	-	-	-
17	Tilgungsausgaben an öffentl. Bereich	300	-	-	-	-	-	-	-	-
18	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 192	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Ausgaben der Kapitalrechnung	19 099	8 853	2	1 383	-	1	-	-	42
20	Bereinigte Ausgaben	260 598	78 176	41	1 875	1 141	2 035	0	-	50
21	Steuern und steuerähnliche Abgaben	182 665	41 949 a)	-	52	-	-	-	-	-
22	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit	3 223	166	-	-	-	5	-	-	-
	Zinseinnahmen									
23	vom öffentlichen Bereich	31	13	-	-	-	-	-	-	-
24	von anderen Bereichen	1 463	274	0	190	-	1	-	-	-
	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse									
25	vom öffentlichen Bereich	54 807	588	13	1 476	567	1 385	-	-	12
26	von anderen Bereichen	4 860	759	0	222	-	596	-	-	16
27	sonstige laufende Einnahmen	7 905	1 725	11	0	-	-	133	-	13
28	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	54 788	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Einnahmen der laufenden Rechnung	200 185	45 475	24	1 940	567	1 987	133	-	41
30	Veräußerung von Vermögen	2 175	223	-	-	-	22	-	-	-
	Vermögensübertragungen									
31	vom öffentlichen Bereich	2 753	-	-	-	-	-	-	-	2
32	von anderen Bereichen	836	0	9	-	-	-	-	-	-
	Darlehensrückflüsse									
33	vom öffentlichen Bereich	292	219	-	-	-	-	-	-	-
34	von anderen Bereichen	2 255	674	8	1 081	-	4	-	-	-
35	Schuldenaufnahmen beim öffentl. Bereich	105	-	-	-	-	-	-	-	-
36	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 192	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Einnahmen der Kapitalrechnung	5 223	1 116	17	1 081	-	26	-	-	2
38	Bereinigte Einnahmen	205 388	46 590	41	3 021	567	2 013	133	-	43
39	Saldo der haushaltstechn. Verrechnungen	4	5	-	-	-	-	-	-	-
40	Finanzierungssaldo	-55 209	-31 581	-1	1 147	-574	-22	132	-	-8
	Besondere Finanzierungsvorgänge									
41	Ausgaben	X	38 817	-	59	5 159	-	-	-	61
42	Schuldentilgung am Kreditmarkt	60 281	38 817	-	59	5 159	-	-	-	-
43	Rückzahlung innerer Darlehen	X	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Zuführungen an Rücklagen	X	-	-	-	-	-	-	-	61
45	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	X	-	-	-	-	-	-	-	-
46	Einnahmen	X	47 923	-	28	4 870	-	-	-	68
47	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	80 159	47 906	-	28	4 870	-	-	-	-
48	Innere Darlehen	X	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Entnahmen aus Rücklagen	X	-	-	-	-	-	-	-	68
50	Überschüsse aus Vorjahren	X	-	-	-	-	-	-	-	-
51	Münzeinnahmen	X	17	-	-	-	-	-	-	-
52	Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	X	-22 474	-1	1 116	-863	-22	132	-	-

1) Einschl. Versorgungsrücklage und Fonds "Aufbauhilfe".

a) Einschl. Ergänzungszuweisungen (Betrag s. Pkt. 3 der "Allg. u. meth. Erläuterungen").

## nach Arten und Körperschaftsgruppen

Jahr 2003

EUR

EU- Anteile	Sozial- ver- sicherung	Länder					Gemeinden/ Gv.			Lfd. Nr.
		Zusammen	Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	
			Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
gaben										
-	2 967	25 902	22 628	19 144	3 483	3 274	9 698	7 951	1 746	1
-	36 661	4 638	3 442	2 771	671	1 195	7 107	5 985	1 122	2
-	-	64	50	49	1	14	48	45	3	3
-	150	7 636	6 302	5 064	1 238	1 334	1 199	1 015	184	4
-	3 408	13 648	13 527	9 606	3 921	121	8 561	7 597	964	5
5 478	75 998	9 533	7 557	6 055	1 502	1 976	10 557	9 044	1 513	6
-	3 408	1 755	942	337	.	.	7 247	6 406	840	7
5 478	115 776	59 665	52 564	42 354	10 816	7 914	29 923	25 231	4 692	8
-	182	844	766	487	279	78	3 935	3 220	716	9
-	35	602	553	330	223	49	2 809	2 208	601	10
-	147	242	213	157	56	29	1 126	1 012	114	11
-	-	2 130	2 075	1 604	471	55	222	173	48	12
-	568	2 211	1 996	1 081	915	215	482	366	116	13
-	-	1	1	1	-	-	5	4	1	14
-	10	450	365	299	67	85	116	96	20	15
-	23	165	70	67	3	95	368	353	15	16
-	-	238	199	199	-	39	62	56	6	17
-	-	0	0	0	.	.	109	93	16	18
-	783	6 038	5 471	3 736	1 735	567	5 080	4 176	905	19
5 478	116 559	65 703	58 035	46 090	12 550	8 481	35 003	29 407	5 596	20
nahmen										
5 478	89 459	37 806	33 651	28 466	5 185	4 155	7 922	7 128	794	21
-	6	832	723	628	95	109	2 214	1 987	227	22
-	-	1	1	1	0	-	17	15	1	23
-	402	262	244	229	15	18	333	290	43	24
-	23 932	9 370	7 438	3 935	3 503	1 933	17 466	13 801	3 665	25
-	496	1 213	1 105	945	160	108	1 557	1 361	196	26
-	135	1 688	1 429	1 176	253	260	4 201	3 723	477	27
-	3 408	1 755	942	337	.	.	7 247	6 406	840	28
5 478	111 021	49 418	43 648	35 042	9 211	6 583	26 463	21 900	4 562	29
-	77	117	198	184	14	-81	1 736	1 577	159	30
-	-	1 182	1 092	699	393	90	1 570	1 080	490	31
-	-	240	190	106	84	50	586	509	77	32
-	-	56	56	52	5	-	17	16	1	33
-	16	294	229	206	23	66	178	174	4	34
-	-	19	19	19	-	0	85	80	5	35
-	-	0	0	0	.	.	109	93	16	36
-	93	1 909	1 784	1 265	519	124	4 063	3 343	720	37
5 478	111 114	51 326	45 432	36 307	9 730	6 707	30 526	25 243	5 283	38
übersicht										
-	6	-12	-14	-15	1	3	5	5	-	39
-	-5 439	-14 388	-12 617	-9 797	-2 820	-1 771	-4 473	-4 159	-314	40
-	524	14 243	10 643	8 034	2 609	3 599	X	X	X	41
-	-	14 149	10 562	7 968	2 594	3 587	2 098	1 824	274	42
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	43
-	280	84	81	66	15	3	X	X	X	44
-	244	10	-	-	-	10	X	X	X	45
-	5 963	25 695	18 980	14 899	4 082	6 715	X	X	X	46
-	-	25 457	18 747	14 761	3 987	6 710	1 898	1 704	194	47
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	48
-	5 963	238	233	138	95	5	X	X	X	49
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	50
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	51
-	-0	-2 935	-4 280	-2 932	-1 348	1 344	X	X	X	52

## 1.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte

1. Viertel

Mill.

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Insgesamt	Bund 1)	Sozialversicherung	Zusammen
1	Insgesamt	4 123	677	35	602
	Davon:				
2	Allgemeine Verwaltung	108	-	-	-
3	Schulen u. vorschulische Bildung	585	-	-	10
4	Hochschulen	185	-	-	185
5	Einrichtungen u. Maßnahmen des Gesundheitswesens	5	0	-	5
6	Eigene Sportstätten	88	-	-	-
7	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	215	-	-	-
8	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	14	-	-	-
9	Abwasserbeseitigung	256	-	-	-
10	Abfallbeseitigung	13	-	-	-
11	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	19	-	-	19
12	Straßen	1 269	527	-	95
13	Versorgungsunternehmen	43	-	-	-
14	Verkehrsunternehmen	38	-	-	-
15	Allgemeines Grundvermögen	104	-	-	-
16	Übrige Aufgabenbereiche	1 182	150	35	288

Anteile der Aufgaben

1. Viertel

17	Insgesamt	100.0	100.0	100.0	100.0
	Davon:				
18	Allgemeine Verwaltung	2.6	-	-	-
19	Schulen u. vorschulische Bildung	14.2	-	-	1.6
20	Hochschulen	4.5	-	-	30.8
21	Einrichtungen u. Maßnahmen des Gesundheitswesens	0.1	0.0	-	0.8
22	Eigene Sportstätten	2.1	-	-	-
23	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	5.2	-	-	-
24	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0.3	-	-	-
25	Abwasserbeseitigung	6.2	-	-	-
26	Abfallbeseitigung	0.3	-	-	-
27	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	0.5	-	-	3.2
28	Straßen	30.8	77.8	-	15.8
29	Versorgungsunternehmen	1.0	-	-	-
30	Verkehrsunternehmen	0.9	-	-	-
31	Allgemeines Grundvermögen	2.5	-	-	-
32	Übrige Aufgabenbereiche	28.7	22.1	100.0	47.8

1) Einschl. Fonds "Aufbauhilfe".

**für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen**

**jahr 2003**

**EUR**

Länder				Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	
Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
553	330	223	49	2 809	2 208	601	1
-	-	-	-	108	90	18	2
6	4	2	4	576	488	87	3
176	119	57	9	-	-	-	4
5	3	2	0	-	-	-	5
-	-	-	-	88	67	21	6
-	-	-	-	215	123	92	7
-	-	-	-	14	4	10	8
-	-	-	-	256	247	9	9
-	-	-	-	13	9	3	10
18	14	4	2	-	-	-	11
83	46	37	12	648	503	145	12
-	-	-	-	43	42	1	13
-	-	-	-	38	35	3	14
-	-	-	-	104	71	33	15
265	144	122	22	709	530	179	16

**bereiche in %**

**jahr 2003**

100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	17
-	-	-	-	3.8	4.1	3.0	18
1.0	1.2	0.7	8.4	20.5	22.1	14.5	19
31.9	36.1	25.6	18.6	-	-	-	20
0.9	0.9	0.9	0.4	-	-	-	21
-	-	-	-	3.1	3.0	3.5	22
-	-	-	-	7.7	5.6	15.4	23
-	-	-	-	0.5	0.2	1.6	24
-	-	-	-	9.1	11.2	1.5	25
-	-	-	-	0.5	0.4	0.6	26
3.2	4.3	1.6	3.1	-	-	-	27
15.1	14.0	16.7	23.8	23.1	22.8	24.1	28
-	-	-	-	1.5	1.9	0.2	29
-	-	-	-	1.3	1.6	0.5	30
-	-	-	-	3.7	3.2	5.5	31
48.0	43.5	54.6	45.7	25.2	24.0	29.7	32

## 1.3 Steuereinnahmen der öffentlichen

1. Viertel

Mill.

Lfd. Nr.	Körperschaft/ Steuerart	Insgesamt	Bund 1)	EU-Anteile	Zusammen
<b>B U N D</b>					
1	Anteil an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage	30 076	30 076	-	-
2	Einkommen- und Körperschaftsteuer	11 970	11 970	-	-
3	Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer	16 383	16 383 a)	-	-
4	Gewerbesteuerumlage	109	109	-	-
5	Zinsabschlag	1 615	1 615	-	-
6	Bundessteuern	15 209	15 209	-	-
7	Versicherungsteuer	3 999	3 999	-	-
8	Zölle 2)	-	-	-	-
9	Tabaksteuer	1 950	1 950	-	-
10	Kaffeesteuer	216	216	-	-
11	Branntweinmonopol	382	382	-	-
12	Schaumweinsteuer	105	105	-	-
13	Mineralölsteuer	4 878	4 878	-	-
14	Sonstige Bundessteuern	3 679	3 679	-	-
15	BSP- Eigenmittel der EU (Ausgaben)	-3 354	-3 354	-	-
16	Steuereinnahmen des Bundes	41 931	41 931	-	-
<b>L Ä N D E R</b>					
17	Anteil an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage	31 147	-	-	31 147
18	Einkommen- und Körperschaftsteuer	14 390	-	-	14 390
19	Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer	14 893	-	-	14 893
20	Gewerbesteuerumlage	248	-	-	248
21	Zinsabschlag	1 616	-	-	1 616
22	Landessteuern	5 047	-	-	5 047
23	Vermögensteuer	77	-	-	77
24	Erbschaftsteuer	750	-	-	750
25	Grunderwerbsteuer	1 412	-	-	1 412
26	Kraftfahrzeugsteuer	1 999	-	-	1 999
27	Rennwett- und Lotteriesteuer	488	-	-	488
28	Feuerschutzsteuer	150	-	-	150
29	Biersteuer	174	-	-	174
30	Sonstige Landessteuern	-3	-	-	-3
31	Gemeindesteuern der Stadtstaaten	1 203	-	-	1 203
32	Grundsteuern	213	-	-	213
33	Gewerbesteuer n. Ertrag und Kapital (Brutto)	545	-	-	545
34	Gewerbesteuer netto (abzgl. Gewerbesteueruml.)	516	-	-	516
35	Anteil a.d. Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	370	-	-	370
36	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	66	-	-	66
37	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	19	-	-	19
38	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	7	-	-	7
39	Getränkesteuer	-	-	-	-
40	Vergnügungssteuer	7	-	-	7
41	Hundsteuer	6	-	-	6
42	Sonstige Gemeindesteuern	1	-	-	1
43	Steuereinnahmen der Länder zusammen	37 397	-	-	37 397
<b>G E M E I N D E N / G v.</b>					
44	Grundsteuer A	80	-	-	-
45	Grundsteuer B	1 860	-	-	-
46	Gewerbesteuer n. Ertrag und Kapital (Brutto)	5 201	-	-	-
47	Gewerbesteuer netto (abzgl. Gewerbesteueruml.)	4 775	-	-	-
48	Anteil a. d. Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	849	-	-	-
49	Anteil an der Umsatzsteuer	176	-	-	-
50	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4	-	-	-
51	Schankerlaubnissteuer	0	-	-	-
52	Getränkesteuer	0	-	-	-
53	Vergnügungssteuer	58	-	-	-
54	Hundsteuer	80	-	-	-
55	Zweitwohnungsteuer	15	-	-	-
56	Sonstige Gemeindesteuern	2	-	-	-
57	Steuereinnahmen der Gemeinden/ Gv. zusammen	7 901	-	-	-
58	Steuereinnahmen von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. insgesamt	87 228	41 931	-	37 397
<b>EU- Anteile der Bundesrepublik Deutschland</b>					
59	Mehrwertsteuer-Eigenmittel	1 471	-	1 471	-
60	BSP-Eigenmittel	3 354	-	3 354	-
61	Zölle	772	-	772	-
62	Abschöpfungen	-120	-	-120	-
63	STEUEREINNAHMEN INSGESAMT	92 706	41 931	5 478	37 397

\* ) Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung über die kassenmässigen Steuereinnahmen siehe Pkt. 13 der "Allgemeinen und methodischen Erläuterungen".

1) Einschl. Lastenausgleichsfonds

2) Ohne EU- Anteile.

a) Einschl. Ergänzungszuweisungen (Beträge s. Pkt. 3 der "Allg. u. meth. Erläuterungen").

**Haushalte nach Arten \*)**  
**Jahr 2003**

EUR

Länder				Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	
Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	16
28 597	23 947	4 649	2 550	-	-	-	17
12 978	12 501	477	1 411	-	-	-	18
13 874	9 762	4 111	1 019	-	-	-	19
227	212	16	21	-	-	-	20
1 517	1 472	45	99	-	-	-	21
4 687	4 170	517	360	-	-	-	22
67	67	-	10	-	-	-	23
678	664	14	72	-	-	-	24
1 297	1 180	117	115	-	-	-	25
1 897	1 607	290	102	-	-	-	26
447	396	51	41	-	-	-	27
139	131	8	11	-	-	-	28
165	126	39	9	-	-	-	29
-3	-	-3	-	-	-	-	30
-	-	-	1 203	-	-	-	31
-	-	-	213	-	-	-	32
-	-	-	545	-	-	-	33
-	-	-	516	-	-	-	34
-	-	-	370	-	-	-	35
-	-	-	66	-	-	-	36
-	-	-	19	-	-	-	37
-	-	-	7	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	7	-	-	-	40
-	-	-	6	-	-	-	41
-	-	-	1	-	-	-	42
33 283	28 118	5 166	4 113	-	-	-	43
-	-	-	-	80	64	16	44
-	-	-	-	1 860	1 606	255	45
-	-	-	-	5 201	4 824	378	46
-	-	-	-	4 775	4 418	357	47
-	-	-	-	849	743	106	48
-	-	-	-	176	136	41	49
-	-	-	-	4	4	-	50
-	-	-	-	0	0	-	51
-	-	-	-	0	0	-	52
-	-	-	-	58	51	7	53
-	-	-	-	80	70	10	54
-	-	-	-	15	14	1	55
-	-	-	-	2	2	0	56
-	-	-	-	7 901	7 107	793	57
33 283	28 118	5 166	4 113	7 901	7 107	793	58
-	-	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	62
33 283	28 118	5 166	4 113	7 901	7 107	793	63

**1.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte**  
1. Viertel  
Mill.

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen	Insgesamt	Bund	Sondervermögen des Bundes						Aus
				Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen 1)	Fonds "Deutsche Einheit"	Bundes- eisen- bahn- vermögen	Erb- lasten- tilgungs- fonds	Ent- schädi- gungs- fonds	
1	Personalausgaben	47 457	7 075	-	-	-	1 815	-	-	
2	Aufwendungen für Abgeordnete u. ehrenamtlich Tätige	290	58	-	-	-	-	-	-	
3	Beamtenbezüge	19 387	3 488	-	-	-	431	-	-	
4	Angestelltenvergütung	12 817	797	-	-	-	7	-	-	
5	Arbeiterlöhne	2 612	602	-	-	-	22	-	-	
6	Beschäftigungsentgelte u. ä.	1 106	71	-	-	-	1	-	-	
7	Versorgungsbezüge u. dgl.	8 791	1 628	-	-	-	994	-	-	
8	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	2 251	343	-	-	-	359	-	-	
9	Sonstige personalbezogene Ausgaben	203	88	-	-	-	2	-	-	
10	Laufender Sachaufwand	52 256	3 864	-	-	-27	13	0	0	
11	Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	1 403	307	-	-	-	7	-	-	
12	Bewirtschaftung der Grundstücke	2 230	331	-	-	-	1	-	-	
13	Sonst. sächl. Verwaltungsausgaben	8 915	935	-	-	-27	5	-	0	
14	Militär. Beschaffungen, Anlagen usw.	1 998	1 998	-	-	-	-	-	-	
15	Erstattungen an andere Bereiche	36 530	104	-	-	-	-	0	-	
16	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke	1 179	190	-	-	-	-	-	-	
Zinsausgaben										
17	an öffentlichen Bereich	111	-	-	-	-	-	-	-	
18	an andere Bereiche	23 745	13 221	-	364	1 168	-	-	7	
Allgemeine Zuweisungen										
19	an Länder	6 229	4 024 a)	-	119	-	-	-	-	
20	an Gemeinden/ Gv.	13 008	-	-	-	-	-	-	-	
21	an sonstigen öffentlichen Bereich	136	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige lfd. Zuweisungen und Zuschüsse										
22	an öffentlichen Bereich	41 958	31 559	9	1	-	-	-	1	
23	an Bund	930	-	-	-	-	-	-	1	
24	an Sondervermögen des Bundes	2 057	1 786	9	-	-	-	-	-	
25	an Länder	3 459	3 094	-	1	-	-	-	-	
26	an Gemeinden/ Gv.	4 492	29	-	-	-	-	-	-	
27	an Zweckverbände	785	1	-	-	-	-	-	-	
28	an Sozialversicherungsträger	30 235	26 650	-	-	-	-	-	-	
29	an andere Bereiche	111 389	9 581	30	7	-	206	-	-	
30	Renten, Unterstützungen u. ähnl.	92 066	5 891	30	1	-	-	-	-	
31	an Sonstige	19 323	3 689	-	7	-	206	-	-	
32	an öffentliche Unternehmen 2)	4 230	492	-	-	-	206	-	-	
33	sonstige an Unternehmen	5 887	2 242	-	7	-	-	-	-	
34	an soziale und ähnl. Einrichtungen	3 575	180	-	-	-	-	-	-	
35	an übrige Welt	5 630	776	-	-	-	-	-	-	
36	abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	54 788	-	-	-	-	-	-	-	
37	Ausgaben der laufenden Rechnung	241 500	69 324	39	491	1 141	2 034	0	8	

Fußnoten siehe Seite 26

Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, R 2, 1. Vj/2003



nach Arten und Körperschaftsgruppen  
jahr 2003  
EUR

EU- Anteile	Sozial- ver- sicherung	Länder					Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
		Zusammen	Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder	
			Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
gaben										
-	2 967	25 902	22 628	19 144	3 483	3 274	9 698	7 951	1 746	1
-	6	82	75	58	17	7	143	123	21	2
-	537	13 331	11 791	10 533	1 258	1 540	1 599	1 481	118	3
-	1 995	4 954	4 187	2 268	1 919	767	5 064	3 803	1 262	4
-	45	556	441	324	116	115	1 387	1 184	203	5
-	9	834	820	751	69	14	192	128	64	6
-	315	4 710	4 017	3 984	33	693	1 144	1 071	73	7
-	51	1 347	1 212	1 163	49	135	152	148	4	8
-	9	89	84	62	23	4	15	13	2	9
-	36 661	4 638	3 442	2 771	671	1 195	7 107	5 985	1 122	10
-	24	228	154	115	40	74	837	733	104	11
-	67	417	330	247	83	87	1 414	1 112	302	12
-	1 193	2 527	2 239	1 866	374	287	4 284	3 685	599	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	34 834	1 020	332	272	60	688	573	455	118	15
-	544	446	387	272	115	59	-	-	-	16
-	-	64	50	49	1	14	48	45	3	17
-	150	7 636	6 302	5 064	1 238	1 334	1 199	1 015	184	18
-	-	1 584	1 608	1 608	-	-23	502	501	1	19
-	-	7 260	7 260	5 191	2 069	-	5 748	5 117	631	20
-	-	74	74	50	24	-	62	52	10	21
-	3 408	4 730	4 586	2 757	1 828	145	2 249	1 927	322	22
-	-	918	857	25	832	61	12	6	5	23
-	-	262	231	218	13	31	-	-	-	24
-	-	43	34	24	10	9	321	306	16	25
-	0	3 157	3 150	2 274	877	7	1 306	1 080	226	26
-	-	251	251	161	90	0	533	495	38	27
-	3 408	100	63	56	7	38	77	40	37	28
5 478	75 998	9 533	7 557	6 055	1 502	1 976	10 557	9 044	1 513	29
-	75 219	3 118	2 272	1 741	531	847	7 808	6 766	1 042	30
5 478	780	6 415	5 286	4 314	972	1 129	2 749	2 278	471	31
36	7	2 598	2 354	2 012	342	244	891	662	229	32
699	773	1 969	1 245	884	361	724	198	147	51	33
-	-	1 736	1 589	1 321	268	147	1 659	1 468	191	34
4 742	-	112	98	97	0	14	-	-	-	35
-	3 408	1 755	942	337	.	.	7 247	6 406	840	36
5 478	115 776	59 665	52 564	42 354	10 816	7 914	29 923	25 231	4 692	37

**1.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte**  
1. Viertel  
Mill.

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen	Insgesamt	Bund	Sondervermögen des Bundes					
				Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen 1)	Fonds "Deutsche Einheit"	Bundes- eisen- bahn- vermögen	Erb- lasten- tilgungs- fonds	Ent- schädi- gungs- fonds
38	Sachinvestitionen	5 817	852	-	3	-	0	-	-
39	Baumaßnahmen	4 123	674	-	3	-	-	-	-
40	Erwerb von Sachvermögen	1 694	178	-	-	-	0	-	-
41	Erwerb von unbeweglichen Sachen	921	70	-	-	-	-	-	-
42	Erwerb von beweglichen Sachen	773	109	-	-	-	0	-	-
Vermögensübertragungen									
Zuweisungen und Zusch. f. Investitionen									
43	an öffentlichen Bereich	4 156	1 406	-	398	-	-	-	-
44	an Bund	27	-	-	-	-	-	-	-
45	an Länder	1 235	765	-	398	-	-	-	-
46	an Gemeinden/ Gv.	1 559	6	-	-	-	-	-	-
47	an Zweckverbände	112	-	-	-	-	-	-	-
48	an sonstigen öffentlichen Bereich	1 228	636	-	-	-	-	-	-
49	an andere Bereiche	4 498	1 310	-	3	-	-	-	-
Sonstige Vermögensübertragungen									
50	an öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-
51	an andere Bereiche	511	91	2	300	-	-	-	42
Darlehen									
52	an öffentlichen Bereich	4 615	4 609	-	-	-	-	-	-
53	an Länder	18	18	-	-	-	-	-	-
54	an Gemeinden/ Gv.	5	-	-	-	-	-	-	-
55	an Zweckverbände	0	-	-	-	-	-	-	-
56	an sonstigen öffentlichen Bereich	4 592	4 591	-	-	-	-	-	-
57	an andere Bereiche	1 664	410	-	678	-	0	-	-
58	Erwerb von Beteiligungen	729	175	-	-	-	-	-	-
59	Tilgungsausgaben an öffentl. Bereich	300	-	-	-	-	-	-	-
60	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 192	-	-	-	-	-	-	-
61	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	19 099	8 853	2	1 383	-	1	-	42
62	<u>Bereinigte Ausgaben</u>	260 598	78 176	41	1 875	1 141	2 035	0	50
Zu- und Absetzungen									
63	abzüglich Sonderhaushalte	-	-	-	-	-	-	-	-
64	abzüglich Bruttostellungen	55 869	44 553	-	-	-	-	-	-
65	zuzüglich Nettostellungen	12 604	154	-	-	-	-	-	-
66	Summe lt. Abschlußnachweis der Kassen	X	72 595	41	1 925	6 300	2 035	0	111

-----  
Fußnoten siehe Seite 26

Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, R 2, 1. Vj/2003

nach Arten und Körperschaftsgruppen  
jahr 2003  
EUR

EU- Anteile	Sozial- ver- sicherung	Länder					Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
		Zusammen	Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder	
			Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
-	182	844	766	487	279	78	3 935	3 220	716	38
-	35	602	553	330	223	49	2 809	2 208	601	39
-	147	242	213	157	56	29	1 126	1 012	114	40
-	63	60	47	24	23	13	728	676	52	41
-	84	182	166	133	33	16	398	336	63	42
<hr/>										
-	-	2 130	2 075	1 604	471	55	222	173	48	43
-	-	25	19	17	2	6	3	2	0	44
-	-	1	1	1	-	0	71	47	24	45
-	-	1 445	1 445	1 070	374	-	109	93	16	46
-	-	85	85	66	18	-	28	21	7	47
-	-	581	526	449	77	55	12	10	1	48
-	568	2 142	1 929	1 060	869	212	476	360	116	49
<hr/>										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	69	66	21	45	3	6	6	1	51
<hr/>										
-	-	1	1	1	-	-	5	4	1	52
-	-	-	-	-	-	-	0	0	-	53
-	-	1	1	1	-	-	4	4	0	54
-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	55
-	-	-	-	-	-	-	1	1	0	56
-	10	450	365	299	67	85	116	96	20	57
-	23	165	70	67	3	95	368	353	15	58
-	-	238	199	199	-	39	62	56	6	59
-	-	0	0	0	.	.	109	93	16	60
-	783	6 038	5 471	3 736	1 735	567	5 080	4 176	905	61
5 478	116 559	65 703	58 035	46 090	12 550	8 481	35 003	29 407	5 596	62
<hr/>										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	11 316	7 722	5 128	2 594	3 594	-	-	-	64
-	4 835	280	82	73	9	198	7 335	6 813	522	65
5 478	121 918	X	X	X	X	X	X	X	X	66

# 1.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte

1. Viertel  
Mill.

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen	Insgesamt	Bund	Sondervermögen des Bundes						Ein
				Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen 1)	Fonds "Deutsche Einheit"	Bundes- eisen- bahn- vermögen	Erb- lasten- tilgungs- fonds	Ent- schädi- gungs- fonds	
67	Steuern und steuerähnliche Abgaben	182 665	41 949 a)	-	52	-	-	-	-	
68	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit	3 223	166	-	-	-	5	-	-	
	Zinseinnahmen									
69	vom öffentlichen Bereich	31	13	-	-	-	-	-	-	
70	von anderen Bereichen	1 463	274	0	190	-	1	-	-	
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen									
71	von Ländern	9 433	-	-	599	-	-	-	-	
72	von Gemeinden/ Gv.	6 385	-	-	-	-	-	-	-	
73	vom sonstigen öffentlichen Bereich	4 504	-	-	877	-	-	-	-	
	Sonst. lfd. Zuweisungen und Zuschüsse									
74	vom öffentlichen Bereich	34 485	588	13	-	567	1 385	-	12	
75	vom Bund	25 556	-	4	-	567	1 385	-	-	
76	von Sondervermögen des Bundes	86	-	-	-	-	-	-	9	
77	von Ländern	3 466	582	9	-	-	-	-	-	
78	von Gemeinden/ Gv.	1 704	2	-	-	-	-	-	3	
79	vom sonstigen öffentlichen Bereich	3 675	4	-	-	-	-	-	-	
80	von anderen Bereichen	4 860	759	0	222	-	596	-	16	
81	sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	7 905	1 725	11	0	-	-	133	13	
82	Gebühren, sonstige Entgelte	5 645	602	-	-	-	-	-	-	
83	sonstige Verwaltungseinnahmen	2 260	1 123	11	0	-	-	133	13	
84	abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	54 788	-	-	-	-	-	-	-	
85	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	200 165	45 475	24	1 940	567	1 987	133	41	
86	Veräußerung von Vermögen	2 175	223	-	-	-	22	-	-	
87	Veräußerung von Sachvermögen	1 628	151	-	-	-	22	-	-	
88	Veräußerung von Beteiligungen	548	71	-	-	-	-	-	-	
	Vermögensübertragungen Zuweisungen und Zusch. f. Investitionen									
89	vom öffentlichen Bereich	2 751	-	-	-	-	-	-	-	
90	vom Bund	1 034	-	-	-	-	-	-	-	
91	von Sondervermögen des Bundes	28	-	-	-	-	-	-	-	
92	von Ländern	1 386	-	-	-	-	-	-	-	
93	von Gemeinden/ Gv.	258	-	-	-	-	-	-	-	
94	vom sonst. öffentlichen Bereich	44	-	-	-	-	-	-	-	
95	von anderen Bereichen	826	0	-	-	-	-	-	-	
	sonstige Vermögensübertragungen									
96	vom öffentlichen Bereich	2	-	-	-	-	-	-	2	
97	von anderen Bereichen	10	-	9	-	-	-	-	-	

Fußnoten siehe Seite 26

Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, R 2, 1. Vj/2003

nach Arten und Körperschaftsgruppen  
jahr 2003  
EUR

EU- Anteile	Sozial- ver- sicherung	Länder					Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
		Zusammen	Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder	
			Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
nahmen										
5 478	89 459	37 806	33 651	28 466	5 185	4 155	7 922	7 128	794	67
-	6	832	723	628	95	109	2 214	1 987	227	68
-	-	1	1	1	0	-	17	15	1	69
-	402	262	244	229	15	18	333	290	43	70
-	-	1 712	912	317	595	800	7 122	5 084	2 038	71
-	-	575	575	566	10	-	5 810	5 183	628	72
-	-	3 623	2 808	657	2 151	815	4	3	0	73
-	23 932	3 460	3 143	2 395	747	317	4 530	3 531	998	74
-	20 504	2 995	2 741	2 109	632	254	101	93	8	75
-	-	77	77	-	77	-	-	-	-	76
-	17	43	30	20	10	13	2 816	2 112	704	77
-	4	269	256	249	8	12	1 427	1 214	212	78
-	3 408	77	39	18	21	38	186	112	74	79
-	496	1 213	1 105	945	160	108	1 557	1 361	196	80
-	135	1 688	1 429	1 176	253	260	4 201	3 723	477	81
-	13	1 274	1 058	912	147	216	3 756	3 324	432	82
-	121	414	370	264	106	44	445	399	45	83
-	3 408	1 755	942	337	.	.	7 247	6 406	840	84
5 478	111 021	49 418	43 648	35 042	9 211	6 583	26 463	21 900	4 562	85
-	77	117	198	184	14	-81	1 736	1 577	159	86
-	77	-50	34	19	14	-83	1 427	1 306	122	87
-	0	167	165	165	0	2	309	271	38	88
-	-	1 182	1 092	699	393	90	1 570	1 080	490	89
-	-	967	877	536	342	90	68	46	22	90
-	-	28	28	-	28	-	-	-	-	91
-	-	0	0	0	-	-	1 386	948	438	92
-	-	163	163	163	0	-	95	79	16	93
-	-	23	23	-	23	-	21	7	13	94
-	-	239	190	106	84	50	586	509	77	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96
-	-	1	0	-	0	0	-	-	-	97

**1.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte**  
**1. Viertel**  
**Mill.**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen	Insgesamt	Bund	Sondervermögen des Bundes					
				Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen 1)	Fonds "Deutsche Einheit"	Bundes- eisen- bahn- vermögen	Erb- lasten- tilgungs- fonds	Ent- schädi- gungs- fonds
Darlehensrückflüsse									
98	vom öffentlichen Bereich	292	219	-	-	-	-	-	-
99	von Ländern	220	218	-	-	-	-	-	-
100	von Gemeinden/ Gv.	32	0	-	-	-	-	-	-
101	von Zweckverbänden	4	-	-	-	-	-	-	-
102	vom sonstigen öffentlichen Bereich	37	-	-	-	-	-	-	-
103	von anderen Bereichen	2 255	674	8	1 081	-	4	-	-
104	Schuldenaufnahmen b. öffentl. Bereich	105	-	-	-	-	-	-	-
105	abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	3 192	-	-	-	-	-	-	-
106	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	5 223	1 116	17	1 081	-	26	-	2
107	<u>Bereinigte Einnahmen</u>	205 388	46 590	41	3 021	567	2 013	133	43
Zu- und Absetzungen									
108	abzüglich Sonderhaushalte	-	-	-	-	-	-	-	-
109	abzüglich Bruttostellungen	55 869	44 553	-	-	-	-	-	-
110	zuzüglich Nettostellungen	12 608	159	-	-	-	-	-	-
111	Summe lt. Abschlußnachweis der Kassen	X	50 120	41	3 049	5 437	2 013	133	111
Finanzierungs									
112	Saldo der haushaltstechn. Verrechnungen	4	5	-	-	-	-	-	-
113	Finanzierungssaldo	-55 209	-31 581	-1	1 147	-574	-22	132	-8
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>									
AUSGABEN									
114	Schuldentilgung am Kreditmarkt	60 281	38 817	-	59	5 159	-	-	-
115	an Sozialversicherungsträger	16	-	-	-	-	-	-	-
116	an öffentl. Unternehmen u. Ausland	2 013	-	-	-	-	-	-	-
117	für Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
118	an sonst. inländ. Kreditmarkt	58 252	38 817	-	59	5 159	-	-	-
119	Rückzahlung Innerer Darlehen	X	-	-	-	-	-	-	-
120	Zuführung an Rücklagen	X	-	-	-	-	-	-	61
121	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	X	-	-	-	-	-	-	-
EINNAHMEN									
122	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	80 159	47 906	-	28	4 870	-	-	-
123	von Sozialversicherungsträgern	12	-	-	-	-	-	-	-
124	am sonstigen Kreditmarkt	80 148	47 906	-	28	4 870	-	-	-
125	Innere Darlehen	X	-	-	-	-	-	-	-
126	Entnahmen aus Rücklagen	X	-	-	-	-	-	-	68
127	Überschüsse aus Vorjahren	X	-	-	-	-	-	-	-
128	Münzeinnahmen	X	17	-	-	-	-	-	-

1) Einschl. Versorgungsrücklage und Fonds "Aufbauhilfe".  
2) Soweit nicht durch laufenden Betrieb bedingt.

a) Einschl. Ergänzungszuweisungen (Betrag s. Pkt. 3 der "Allg. u. meth. Erläuterungen").

nach Arten und Körperschaftsgruppen  
Jahr 2003  
EUR

EU- Anteile	Sozial- ver- sicherung	Länder					Gemeinden/Gv.			Lfd. Nr.
		Zusammen	Flächenländer			Stadt- staaten	Zusammen	Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder	
			Zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					
-	-	56	56	52	5	-	17	16	1	98
-	-	-	-	-	-	-	2	2	0	99
-	-	22	22	18	4	-	10	9	0	100
-	-	3	3	3	0	-	0	0	0	101
-	-	31	31	31	-	-	5	5	1	102
-	16	294	229	206	23	66	178	174	4	103
-	-	19	19	19	-	0	85	80	5	104
-	-	0	0	0	.	.	109	93	16	105
-	93	1 909	1 784	1 265	519	124	4 063	3 343	720	106
5 478	111 114	51 326	45 432	36 307	9 730	6 707	30 526	25 243	5 283	107
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108
-	-	11 316	7 722	5 128	2 594	3 594	-	-	-	109
-	4 841	268	68	59	9	201	7 340	6 818	522	110
5 478	121 917	X	X	X	X	X	X	X	X	111
Übersicht										
-	6	-12	-14	-15	1	3	5	5	-	112
-	-5 439	-14 388	-12 617	-9 797	-2 820	-1 771	-4 473	-4 159	-314	113
-	-	14 149	10 562	7 968	2 594	3 587	2 098	1 824	274	114
-	-	-	-	-	-	-	16	15	1	115
-	-	1 386	1 386	1 386	-	-	627	502	125	116
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	12 763	9 176	6 582	2 594	3 587	1 455	1 307	148	118
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	119
-	280	84	81	66	15	3	X	X	X	120
-	244	10	-	-	-	10	X	X	X	121
-	-	25 457	18 747	14 761	3 987	6 710	1 898	1 704	194	122
-	-	-	-	-	-	-	12	11	1	123
-	-	25 457	18 747	14 761	3 987	6 710	1 887	1 694	193	124
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	125
-	5 963	238	233	138	95	5	X	X	X	126
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	127
-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	128

# 1.5 Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.5.1 Deutschland

1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbands-gemeinden
1	Personalausgaben	9 698	3 226	4 316	1 690	148	317
2	Laufender Sachaufwand	7 107	2 000	3 404	1 453	103	147
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6 391	1 744	3 173	1 269	64	142
4	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	716	257	232	184	39	5
5	Zinsausgaben						
6	an öffentlichen Bereich	48	23	17	4	0	3
6	an andere Bereiche	1 199	570	443	149	17	20
7	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
7	an Land	502	93	371	35	-	2
8	an Gemeinden/Gv.	5 748	620	4 089	996	-	42
9	an Zweckverbände und sonst. öffentl. Bereich	62	2	54	6	-	0
	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
10	an öffentlichen Bereich	2 249	371	696	958	182	42
11	an andere Bereiche	10 557	3 493	1 497	3 118	2 366	82
12	Renten, Unterstützungen und ähnliches	7 808	2 279	622	2 550	2 288	69
13	Sonstige	2 749	1 215	874	568	78	13
14	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	7 247	260	686	4 113	1 774	414
15	Ausgaben der laufenden Rechnung	29 923	10 139	14 203	4 296	1 042	243
16	Baumaßnahmen	2 809	644	1 754	347	21	43
	Davon:						
17	Allgemeine Verwaltung	108	26	55	23	1	4
18	Schulen	576	131	225	196	6	18
19	Eigene Sportstätten	88	16	68	2	-	2
20	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	215	42	172	0	0	0
21	Wohnungsbauförderung	14	5	8	-	-	0
22	Gemeinde-, Kreis-, Landes- u. Bundesstraßen	648	145	423	78	-	1
23	Abwasserbeseitigung	256	36	217	-	-	3
24	Abfallbeseitigung	13	3	4	6	-	0
25	Versorgungsunternehmen	43	0	42	0	-	1
26	Verkehrsunternehmen	38	23	14	0	-	-
27	Allgemeines Grundvermögen	104	28	71	4	0	1
28	Übrige Aufgabenbereiche	709	188	457	37	14	14
29	Erwerb v. Grundstücken u. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	1 126	269	714	110	18	16
30	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
30	an öffentlichen Bereich	222	46	80	89	2	5
31	an andere Bereiche	476	236	161	56	22	1
32	Sonstige Vermögensübertragungen						
32	an Unternehmen	5	1	2	2	-	0
33	an Sonstige	1	0	1	0	0	-
34	Gewährung von Darlehen	121	48	34	12	27	0
35	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	368	312	45	4	6	0
36	Tilgung von Krediten an öffentlichen Bereich	62	26	21	13	0	1
37	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	109	2	49	50	0	8
38	Ausgaben der Kapitalrechnung	5 080	1 580	2 762	583	96	60
39	Bereinigte Ausgaben	35 003	11 718	16 965	4 879	1 138	303
	Besondere Finanzierungsvorgänge						
40	Schuldentilgung am Kreditmarkt	2 098	1 176	681	208	12	21
	Nachrichtlich:						
41	Haushaltstechnische Verrechnungen	7 335	2 399	3 839	903	70	125
42	Bewirtschaftete Fremdmittel	131	32	44	51	-	4
43	Steuerausgleiche	426	177	250	-	-	-



# 1.5 Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.5.2 Früheres Bundesgebiet

1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände Insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbands- gemeinden
1	Personalausgaben	7 951	2 735	3 617	1 250	146	205
2	Laufender Sachaufwand	5 985	1 722	2 956	1 092	102	112
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5 396	1 510	2 752	962	64	108
4	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	589	212	204	130	39	4
5	Zinsausgaben						
6	an öffentlichen Bereich	45	23	16	2	0	3
6	an andere Bereiche	1 015	510	353	118	17	18
7	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
8	an Land	501	93	370	35	-	2
8	an Gemeinden/Gv.	5 117	584	3 543	948	-	42
9	an Zweckverbände und sonst. öffentl. Bereich	52	1	50	1	-	0
	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
10	an öffentlichen Bereich	1 927	316	609	797	176	29
11	an andere Bereiche	9 044	2 935	1 327	2 460	2 252	70
12	Renten, Unterstützungen und ähnliches	6 766	1 963	575	1 935	2 174	58
13	Sonstige	2 278	972	752	464	78	12
14	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	6 406	250	527	3 666	1 689	275
15	Ausgaben der laufenden Rechnung	25 231	8 669	12 316	3 037	1 004	206
16	Baumaßnahmen	2 208	489	1 399	260	21	39
	Davon:						
17	Allgemeine Verwaltung	90	22	48	15	1	4
18	Schulen	488	107	195	163	6	17
19	Eigene Sportstätten	67	11	52	2	-	2
20	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	123	21	101	0	0	0
21	Wohnungsbauförderung	4	0	4	-	-	-
22	Gemeinde-, Kreis-, Landes- u. Bundesstraßen	503	107	339	56	-	1
23	Abwasserbeseitigung	247	36	208	-	-	3
24	Abfallbeseitigung	9	2	4	4	-	-
25	Versorgungsunternehmen	42	0	41	0	-	0
26	Verkehrsunternehmen	35	23	11	0	-	-
27	Allgemeines Grundvermögen	71	22	46	2	0	1
28	Übrige Aufgabenbereiche	530	137	351	17	14	11
29	Erwerb v. Grundstücken u. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	1 012	241	654	86	18	13
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
30	an öffentlichen Bereich	173	37	58	71	2	5
31	an andere Bereiche	360	175	117	45	22	1
	Sonstige Vermögensübertragungen						
32	an Unternehmen	5	1	2	2	-	-
33	an Sonstige	1	0	1	0	0	-
34	Gewährung von Darlehen	100	36	28	10	27	0
35	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	353	304	40	3	6	0
36	Tilgung von Krediten an öffentlichen Bereich	56	24	18	12	0	1
37	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	93	1	38	46	0	7
38	Ausgaben der Kapitalrechnung	4 176	1 306	2 279	443	96	53
39	Bereinigte Ausgaben	29 407	9 975	14 595	3 479	1 100	258
	Besondere Finanzierungsvorgänge						
40	Schuldentilgung am Kreditmarkt	1 824	1 104	534	155	12	18
	Nachrichtlich:						
41	Haushaltstechnische Verrechnungen	6 813	2 264	3 559	806	70	114
42	Bewirtschaftete Fremdmittel	131	32	44	51	-	4
43	Steuerausgleiche	406	171	235	-	-	-

# 1.5 Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.5.3 Neue Länder

1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbands-gemeinden
1	Personalausgaben	1 746	492	700	441	2	112
2	Laufender Sachaufwand	1 122	278	448	360	0	35
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	995	233	421	306	0	34
4	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	127	45	28	54	-	1
5	Zinsausgaben						
6	an öffentlichen Bereich	3	1	1	1	-	0
6	an andere Bereiche	184	60	90	32	0	2
7	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
8	an Land	1	-	1	-	-	-
8	an Gemeinden/Gv.	631	37	546	48	-	0
9	an Zweckverbände und sonst. öffentl. Bereich	10	1	3	6	-	0
10	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
10	an öffentlichen Bereich	322	54	87	161	6	13
11	an andere Bereiche	1 513	559	169	658	114	13
12	Renten, Unterstützungen und ähnliches	1 042	316	47	554	114	11
13	Sonstige	471	243	122	104	-	2
14	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	840	11	159	447	85	139
15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	4 692	1 470	1 886	1 260	39	37
16	Baumaßnahmen	601	155	355	87	-	4
17	Davon:						
17	Allgemeine Verwaltung	18	3	7	7	-	0
18	Schulen	87	24	29	34	-	1
19	Eigene Sportstätten	21	5	16	0	-	0
20	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	92	21	71	0	-	0
21	Wohnungsbauförderung	10	5	5	-	-	0
22	Gemeinde-, Kreis-, Landes- u. Bundesstraßen	145	38	84	22	-	0
23	Abwasserbeseitigung	9	0	8	-	-	0
24	Abfallbeseitigung	3	1	0	2	-	0
25	Versorgungsunternehmen	1	-	1	-	-	0
26	Verkehrsunternehmen	3	-	3	0	-	-
27	Allgemeines Grundvermögen	33	6	25	1	-	0
28	Übrige Aufgabenbereiche	179	51	106	20	-	2
29	Erwerb v. Grundstücken u. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	114	28	60	23	0	3
30	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
30	an öffentlichen Bereich	48	8	21	18	-	0
31	an andere Bereiche	116	60	44	12	-	0
32	Sonstige Vermögensübertragungen						
32	an Unternehmen	0	0	0	0	-	0
33	an Sonstige	0	-	0	-	-	-
34	Gewährung von Darlehen	20	12	6	2	-	0
35	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	15	9	5	1	-	0
36	Tilgung von Krediten an öffentlichen Bereich	6	2	3	1	-	0
37	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	16	0	11	4	-	1
38	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	905	274	484	140	0	7
39	<u>Bereinigte Ausgaben</u>	5 596	1 743	2 370	1 400	39	44
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>							
40	Schuldentilgung am Kreditmarkt	274	72	146	53	-	3
Nachrichtlich:							
41	Haushaltstechnische Verrechnungen	522	134	280	97	-	10
42	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	-	-	-	-	-
43	Steuerausgleiche	20	6	15	-	-	-

# 1.6 Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.6.1 Deutschland

### 1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbands-gemeinden
44	Steuern und steuerähnliche Abgaben	7 922	2 958	4 957	5	-	1
45	Grundsteuer A	80	3	78	0	-	-
46	Grundsteuer B	1 860	644	1 217	0	-	-
47	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (Netto)	4 775	1 925	2 850	0	-	-
48	Gemeindeanteil an der Einkommen-/Umsatzsteuer	1 025	330	695	-	-	-
49	Grunderwerbsteuer	4	0	0	4	-	-
50	Sonstige Steuern	156	48	105	1	-	1
51	Steuerähnliche Einnahmen	21	9	12	0	-	0
52	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige laufende Einnahmen	2 658	1 314	1 177	139	16	12
53	Ersatz von sozialen Leistungen	754	192	66	243	241	12
54	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	4	3	0	-	-	-
55	von Land	7 122	2 086	2 730	1 947	247	111
56	von Gemeinden/Gv.	31	1	28	1	-	0
57	Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv.	5 780	-	1	3 771	1 721	286
58	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich	4 547	1 046	1 290	1 725	339	147
59	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	105	21	18	13	53	1
60	von Land	2 816	720	518	1 343	225	10
61	von Gemeinden/Gv.	1 436	260	657	340	53	127
62	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	189	45	98	29	8	9
63	von anderen Bereichen	1 136	516	413	168	18	22
64	Verwaltungs-u. Benutzungsgeb., Zweckgeb. Abgaben	3 756	1 082	1 838	758	28	50
65	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	7 247	260	686	4 113	1 774	414
66	Einnahmen der laufenden Rechnung	26 463	8 938	11 815	4 644	838	228
67	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	1 736	779	852	98	2	5
68	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom öffentlichen Bereich	1 570	465	753	297	21	34
69	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	68	48	14	5	1	0
70	von Land	1 386	412	676	251	20	27
71	von Gemeinden/Gv.	95	2	45	40	0	7
72	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	21	2	17	1	-	0
73	von anderen Bereichen	586	145	416	18	1	6
74	Rückflüsse von Darlehen vom öffentlichen Bereich	17	0	7	10	0	0
75	von anderen Bereichen	178	103	65	6	4	0
76	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	85	21	51	12	0	1
77	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	109	2	49	50	0	8
78	Einnahmen der Kapitalrechnung	4 063	1 511	2 096	390	28	38
79	Bereinigte Einnahmen	30 526	10 449	13 911	5 035	865	266
80	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1 898	873	739	258	5	22
81	Nachrichtlich: Haushaltstechnische Verrechnungen	7 340	2 406	3 839	900	70	125
82	Bewirtschaftete Fremdmittel	143	36	43	60	-	4
83	Steuerausgleiche	426	177	250	-	-	-

#### Besondere Finanzierungsvorgänge

80	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1 898	873	739	258	5	22
81	Nachrichtlich: Haushaltstechnische Verrechnungen	7 340	2 406	3 839	900	70	125
82	Bewirtschaftete Fremdmittel	143	36	43	60	-	4
83	Steuerausgleiche	426	177	250	-	-	-

# 1.6 Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.6.2 Früheres Bundesgebiet

1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände Insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbandsgemeinden
44	Steuern und steuerähnliche Abgaben	7 128	2 676	4 446	5	-	1
45	Grundsteuer A	64	2	63	0	-	-
46	Grundsteuer B	1 606	559	1 046	0	-	-
47	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (Netto)	4 418	1 792	2 626	0	-	-
48	Gemeindeanteil an der Einkommen-/Umsatzsteuer	878	273	605	-	-	-
49	Grunderwerbsteuer	4	0	0	4	-	-
50	Sonstige Steuern	137	42	93	1	-	1
51	Steuerähnliche Einnahmen	21	9	12	0	-	0
52	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige laufende Einnahmen	2 387	1 250	994	115	16	11
53	Ersatz von sozialen Leistungen	641	167	62	185	217	11
54	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	3	3	0	-	-	-
55	von Land	5 084	1 477	1 893	1 367	247	99
56	von Gemeinden/Gv.	31	1	28	1	-	0
57	Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv.	5 152	-	1	3 344	1 636	171
58	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich	3 547	841	972	1 283	338	113
59	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	97	20	15	9	52	1
60	von Land	2 113	540	409	933	225	6
61	von Gemeinden/Gv.	1 224	249	498	321	53	103
62	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	114	32	50	20	8	4
63	von anderen Bereichen	1 011	463	370	140	18	20
64	Verwaltungs- u. Benutzungsgeb., Zweckgeb. Abgaben	3 324	960	1 710	583	28	42
65	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	6 406	250	527	3 666	1 689	275
66	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	21 900	7 589	9 949	3 358	812	193
67	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	1 577	720	765	85	2	5
68	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom öffentlichen Bereich	1 080	316	509	203	21	32
69	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	46	33	8	4	1	0
70	von Land	948	280	461	163	20	26
71	von Gemeinden/ Gv.	79	2	35	36	0	6
72	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	7	1	6	0	-	0
73	von anderen Bereichen	509	127	362	14	1	4
74	Rückflüsse von Darlehen vom öffentlichen Bereich	16	0	6	10	0	0
75	von anderen Bereichen	174	102	62	6	4	0
76	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	80	17	50	12	0	1
77	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	93	1	38	46	0	7
78	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	3 343	1 281	1 716	283	28	35
79	<u>Bereinigte Einnahmen</u>	25 243	8 869	11 664	3 641	840	229
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>							
80	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1 704	831	632	215	5	21
Nachrichtlich:							
81	Haushaltstechnische Verrechnungen	6 818	2 271	3 559	803	70	114
82	Bewirtschaftete Fremdmittel	143	36	43	60	-	4
83	Steuerausgleiche	406	171	235	-	-	-

# 1.6 Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen

## 1.6.3 Neue Länder

### 1. Vierteljahr 2003

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Gemeinden u. Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirksverbände	Ämter, Samt- u. Verbands-gemeinden
44	Steuern und Steuerähnliche Abgaben	794	282	512	0	-	-
45	Grundsteuer A	16	1	15	-	-	-
46	Grundsteuer B	255	85	170	-	-	-
47	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital (Netto)	357	133	224	-	-	-
48	Gemeindeanteil an der Einkommen-/Umsatzsteuer	147	57	90	-	-	-
49	Grunderwerbsteuer	-	-	-	-	-	-
50	Sonstige Steuern	19	6	13	0	-	-
51	Steuerähnliche Einnahmen	0	0	0	-	-	-
52	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige laufende Einnahmen	272	64	183	24	0	1
53	Ersatz von sozialen Leistungen	114	25	4	58	25	1
54	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	-	0	-	-	-
55	von Land	2 038	609	837	580	-	12
56	von Gemeinden/Gv.	0	-	0	-	-	-
57	Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv.	627	-	0	427	85	115
58	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich	1 000	205	318	442	1	34
59	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	8	2	2	3	1	0
60	von Land	704	180	109	410	0	4
61	von Gemeinden/Gv.	213	11	159	20	-	23
62	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	76	13	48	9	-	6
63	von anderen Bereichen	125	53	43	28	0	2
64	Verwaltungs- u. Benutzungsgeb., Zweckgeb. Abgaben	432	122	128	174	-	8
65	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	840	11	159	447	85	139
66	Einnahmen der laufenden Rechnung	4 562	1 349	1 866	1 287	26	34
67	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	159	59	87	12	-	0
68	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom öffentlichen Bereich	490	149	244	94	-	3
69	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	22	15	6	1	-	0
70	von Land	438	132	216	88	-	1
71	von Gemeinden/ Gv.	16	0	11	4	-	1
72	von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	13	1	12	1	-	0
73	von anderen Bereichen	77	18	54	4	-	2
74	Rückflüsse von Darlehen vom öffentlichen Bereich	1	0	1	0	-	0
75	von anderen Bereichen	4	0	3	0	-	0
76	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	5	4	1	0	-	-
77	abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv.	16	0	11	4	-	1
78	Einnahmen der Kapitalrechnung	720	231	380	107	-	3
79	Bereinigte Einnahmen	5 283	1 580	2 247	1 393	26	37
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>							
80	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	194	42	108	43	-	1
Nachrichtlich:							
81	Haushaltstechnische Verrechnungen	522	134	280	97	-	10
82	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	-	-	-	-	-
83	Steuerausgleiche	20	6	15	-	-	-

# 1.7 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte

31. März 2003

Mill.

Lfd. Nr.	Art der Schulden	Stichtag	Insgesamt	Bund <sup>1)</sup>	Sondervermögen des Bundes	
					ERP- Sondervermögen <sup>2)</sup>	Fonds "Deutsche Einheit"
Kreditmarktschulden						
1	Kreditmarktschulden im	31.03.2003 .....	1 268 743	727 030	19 763	39 439
2	engeren Sinne <sup>4)</sup>	31.12.2002 .....	1 238 445	711 427	19 769	39 441
3	Wertpapierschulden <sup>5)</sup>	31.03.2003 .....	878 012	693 788	10 583	37 854
4		31.12.2002 .....	845 570	676 752	10 564	36 269
5	Direkte Darlehen <sup>6)</sup>	31.03.2003 .....	390 731	33 242	9 180	1 585
6	von	31.12.2002 .....	392 882	34 676	9 205	3 172
7	der Sozialversicherung	31.03.2003 .....	.	1	8	-
8		31.12.2002 .....	.	.	8	-
9	inländischen	31.03.2003 .....	.	32 428	8 772	1 585
10	Kreditinstituten <sup>7)</sup>	31.12.2002 .....	.	33 872	8 797	3 172
11	ausländischen	31.03.2003 .....	.	814	401	-
12	Kreditinstituten	31.12.2002 .....	.	804	401	-
13	Ausgleichsforderungen	31.03.2003 .....	7 937	7 937	-	-
14		31.12.2002 .....	7 972	7 972	-	-
15	Kreditmarktschulden im	31.03.2003 .....	1 276 680	734 967	19 763	39 439
16	weiteren Sinne	31.12.2002 .....	1 246 417	719 399	19 769	39 441
Schulden bei öffentl						
17	Schulden bei öffentlichen	31.03.2003 .....	16 777	-	-	-
18	Haushalten	31.12.2002 .....	17 055	0	-	-
Kreditähnliche						
19	Kreditähnliche	31.03.2003 .....	843	-	-	-
20	Rechtsgeschäfte	31.12.2002 .....	857	-	-	-
Innere Darlehen,						
21	Innere Darlehen,	31.03.2003 .....	30 507	10 221	-	590
22	Kassenverstärkungskredite	31.12.2002 .....	26 982	6 008	-	

<sup>1)</sup> Einschl. der am 1.7.1999 mitübernommenen Schulden des Bundeseisenbahnvermögens, des Ausgleichsfonds "Steinkohle" und des Erblastentilgungsfonds.

<sup>2)</sup> Einschl. Entschädigungsfonds.

<sup>3)</sup> Die Schulden der baden-württembergischen Gemeinden/Gv. wurden in 2002 geschätzt.

<sup>4)</sup> Einschl. Fremdwährungsschulden, bei Gemeinden/ Gv. einschl. kreditähnlicher Rechtsgeschäfte.

<sup>5)</sup> Ohne Wertpapiere im eigenen Bestand der Emittenten.

<sup>6)</sup> Einschl. Gemeinden/ Gv. (nach Schuldarten nicht aufgliederbar).

<sup>7)</sup> Einschl. Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe.

nach Arten und Körperschaftsgruppen  
und 31. Dezember 2002  
EUR

Länder					Gemeinden/ Gv. <sup>3)</sup>			Lfd. Nr.
zusammen	Flächenländer			Stadtstaaten	zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	
	zusammen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder					

im weiteren Sinne

399 772	324 193	260 173	64 020	75 579	82 739	67 312	15 428	1
384 772	312 359	250 486	61 872	72 414	83 036	67 528	15 508	2
135 788	110 559	84 180	26 379	25 229	-	-	-	3
121 985	98 989	74 813	24 176	22 995	-	-	-	4
263 985	213 634	175 993	37 641	50 351	82 739	67 312	15 428	5
262 793	213 374	175 677	37 697	49 419	83 036	67 528	15 508	6
449	438	438	-	10	-	-	-	7
386	376	376	-	10	-	-	-	8
253 347	204 681	169 427	35 255	48 666	-	-	-	9
255 729	207 556	171 727	35 829	48 173	-	-	-	10
10 189	8 514	6 128	2 386	1 674	-	-	-	11
6 676	5 440	3 572	1 868	1 236	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14

399 772	324 193	260 173	64 020	75 579	82 739	67 312	15 428	15
384 772	312 359	250 486	61 872	72 414	83 036	67 528	15 508	16

lichen Haushalten

12 223	10 405	10 393	12	1 818	4 554	4 182	372	17
12 514	10 657	10 651	6	1 857	4 541	4 177	364	18

Rechtsgeschäfte

843	11	11	-	832	-	-	-	19
857	11	11	-	846	-	-	-	20

Kassenverstärkungskredite

6 059	4 447	3 502	945	1 612	13 637	12 902	735	21
9 360	6 360	4 450	1 910	3 000	11 614	10 928	686	22

# 2.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen

1. Viertel  
Mill.

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen		Insgesamt	Flächen						
				Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen
										Aus
1	Personalausgaben	Zusammen	35 600	32 325	5 060	5 715	1 011	2 691	721	2 981
2		Staat	25 902	22 628	3 702	4 116	654	1 925	505	2 017
3		Gem./Gv.	9 698	9 698	1 358	1 600	357	766	216	964
4	Laufender Sachaufwand	Zusammen	11 745	10 550	1 436	1 730	318	887	242	1 028
5		Staat	4 638	3 442	444	537	102	248	80	324
6		Gem./Gv.	7 107	7 107	992	1 193	217	639	161	704
	Zinsausgaben									
7	an öffentlichen Bereich	Zusammen	111	98	16	26	0	10	3	9
8		Staat	64	50	6	6	-	8	-	8
9		Gem./Gv.	48	48	10	20	0	2	3	1
10	an andere Bereiche	Zusammen	8 835	7 502	682	669	277	718	173	859
11		Staat	7 636	6 302	605	380	259	599	147	753
12		Gem./Gv.	1 199	1 199	77	289	18	119	26	106
	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse									
13	an öffentlichen Bereich	Zusammen	22 209	22 087	2 827	3 208	983	1 828	580	1 998
14		Staat	13 648	13 527	1 517	1 699	708	1 053	498	1 061
15		Gem./Gv.	8 561	8 561	1 310	1 509	275	775	82	937
16	an andere Bereiche	Zusammen	20 089	18 114	2 124	2 394	630	1 676	427	1 867
17		Staat	9 533	7 557	1 019	1 059	322	655	210	664
18		Gem./Gv.	10 557	10 557	1 105	1 335	308	1 021	217	1 202
19	abzüglich Zahlungen von	Zusammen	19 784	18 959	2 453	2 617	797	1 370	461	1 977
20	gleicher Ebene	Staat	1 755	942	-	-	-	-	-	-
21		Gem./Gv.	7 247	7 247	789	1 455	268	712	69	926
22	Ausgaben der laufenden Rechnung	Zusammen	78 805	71 717	9 692	11 125	2 423	6 440	1 685	6 764
23		Staat	59 665	52 564	7 293	7 796	2 045	4 488	1 440	4 827
24		Gem./Gv.	29 923	29 923	4 063	4 491	907	2 610	637	2 989
25	Sachinvestitionen	Zusammen	4 779	4 701	801	1 012	181	413	108	353
26		Staat	844	766	69	184	43	73	25	66
27		Gem./Gv.	3 935	3 935	733	828	138	339	82	286
28	Baumaßnahmen	Zusammen	3 410	3 362	530	686	156	325	84	224
29		Staat	602	553	41	125	42	62	17	48
30		Gem./Gv.	2 809	2 809	489	561	114	263	67	176
31	Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	1 368	1 339	271	326	26	87	23	129
32		Staat	242	213	28	58	2	11	8	19
33		Gem./Gv.	1 126	1 126	243	268	24	76	15	110
	Vermögensübertragungen									
34	an öffentlichen Bereich	Zusammen	2 352	2 297	261	343	96	135	75	228
35		Staat	2 130	2 075	246	314	85	129	70	181
36		Gem./Gv.	222	222	15	29	11	6	5	48
37	an andere Bereiche	Zusammen	2 692	2 478	185	394	81	63	93	204
38		Staat	2 211	1 996	133	251	68	38	83	169
39		Gem./Gv.	482	482	53	143	14	25	10	36
	Darlehen									
40	an öffentlichen Bereich	Zusammen	6	6	0	1	-	-1	0	4
41		Staat	1	1	-	-	-	-	-	-
42		Gem./Gv.	5	5	0	1	-	-1	0	4
43	an andere Bereiche	Zusammen	566	481	47	107	14	31	30	15
44		Staat	450	365	19	99	14	17	16	9
45		Gem./Gv.	116	116	28	8	0	14	14	6
46	Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	532	437	36	185	1	62	3	6
47		Staat	165	70	-	6	-	56	-	-
48		Gem./Gv.	368	368	36	179	1	6	3	6
49	Tilgungsausgaben an öffentlichen	Zusammen	300	261	41	58	2	34	4	38
50	Bereich	Staat	238	199	32	34	-	24	-	32
51		Gem./Gv.	62	62	8	24	2	10	4	6
52	abzüglich Zahlungen von gleicher	Zusammen	1 739	1 739	110	389	115	121	73	156
53	Ebene	Staat	0	0	-	-	-	-	-	-
54		Gem./Gv.	109	109	5	11	9	2	1	48
55	Ausgaben der Kapitalrechnung	Zusammen	9 488	8 921	1 261	1 712	261	616	240	692
56		Staat	6 038	5 471	499	887	210	338	195	457
57		Gem./Gv.	5 080	5 080	868	1 202	157	396	117	343
58	Bereinigte Ausgaben	Zusammen	88 293	80 638	10 953	12 837	2 684	7 056	1 925	7 457
59		Staat	65 703	58 035	7 792	8 684	2 255	4 826	1 635	5 284
60		Gem./Gv.	35 003	35 003	4 931	5 693	1 064	3 007	754	3 332



**Haushalte nach Arten und Ländern**  
**Jahr 2003**  
**EUR**

länder									Stadtstaaten					Lfd. Nr.
Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich:		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg		
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder						
gaben														
7 116	1 816	519	1 589	1 018	1 198	890	27 096	5 229	3 274	1 986	321	968	1	
4 704	1 358	396	1 092	625	927	608	19 144	3 483	3 274	1 986	321	968	2	
2 412	458	123	496	394	271	283	7 951	1 746	-	-	-	-	3	
2 591	578	165	541	323	342	369	8 757	1 793	1 195	768	170	257	4	
776	249	77	212	97	118	180	2 771	671	1 195	768	170	257	5	
1 815	329	89	329	226	223	190	5 985	1 122	-	-	-	-	6	
20	10	2	0	0	1	1	94	4	14	9	-0	5	7	
17	3	2	-	-	-	1	49	1	14	9	-0	5	8	
3	7	0	0	0	1	0	45	3	-	-	-	-	9	
1 938	684	187	268	422	343	281	6 080	1 422	1 334	749	201	384	10	
1 615	610	174	195	388	328	250	5 064	1 238	1 334	749	201	384	11	
322	74	13	74	35	15	31	1 015	184	-	-	-	-	12	
5 256	1 165	214	1 512	1 009	707	800	17 203	4 884	121	118	20	-17	13	
3 169	645	71	1 235	782	391	698	9 606	3 921	121	118	20	-17	14	
2 088	521	142	277	227	316	102	7 597	964	-	-	-	-	15	
5 590	704	209	893	566	536	499	15 099	3 015	1 976	1 317	310	348	16	
2 027	297	101	400	255	233	314	6 055	1 502	1 976	1 317	310	348	17	
3 563	407	108	493	311	303	184	9 044	1 513	-	-	-	-	18	
4 093	888	237	1 045	766	533	523	14 755	3 592	.	.	.	.	19	
-	-	-	-	-	-	-	337	.	.	.	.	.	20	
1 770	392	129	197	213	235	93	6 406	840	-	-	-	-	21	
18 417	4 069	1 059	3 757	2 573	2 592	2 317	59 574	12 756	7 914	4 947	1 021	1 945	22	
12 307	3 161	821	3 134	2 147	1 997	2 050	42 354	10 816	7 914	4 947	1 021	1 945	23	
8 433	1 404	346	1 471	979	894	697	25 231	4 692	-	-	-	-	24	
685	255	39	378	146	150	181	3 706	994	78	33	26	19	25	
28	20	13	115	36	34	60	487	279	78	33	26	19	26	
657	235	25	264	111	115	121	3 220	716	-	-	-	-	27	
447	181	28	324	116	117	145	2 538	824	49	16	17	15	28	
4	12	9	103	20	29	41	330	223	49	16	17	15	29	
443	169	19	221	96	88	104	2 208	601	-	-	-	-	30	
238	73	11	54	31	33	37	1 169	171	29	17	9	3	31	
24	8	4	12	16	5	19	157	56	29	17	9	3	32	
214	66	7	43	15	27	18	1 012	114	-	-	-	-	33	
556	139	18	153	93	97	103	1 777	520	55	-	55	-	34	
527	129	18	140	80	60	97	1 604	471	55	-	55	-	35	
28	10	0	14	13	37	6	173	48	-	-	-	-	36	
501	46	23	574	158	30	125	1 447	1 031	215	106	96	13	37	
423	28	21	518	131	19	115	1 081	915	215	106	96	13	38	
79	18	2	56	27	11	10	366	116	-	-	-	-	39	
-	1	-	0	0	0	-	5	1	-	-	-	-	40	
-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	41	
-	0	-	0	0	0	-	4	1	-	-	-	-	42	
148	31	3	33	1	12	8	395	86	85	64	0	21	43	
109	31	3	30	1	12	5	299	67	85	64	0	21	44	
39	0	-	2	0	0	3	96	20	-	-	-	-	45	
122	5	3	10	3	1	1	420	18	95	95	-	-	46	
0	1	3	3	1	0	-	67	3	95	95	-	-	47	
121	4	0	8	3	1	1	353	15	-	-	-	-	48	
63	12	6	0	0	3	0	254	6	39	31	2	6	49	
59	11	6	-	-	1	-	199	-	39	31	2	6	50	
4	1	0	0	0	2	0	56	6	-	-	-	-	51	
371	88	5	113	85	36	78	1 275	464	.	.	.	.	52	
-	-	-	-	-	-	-	0	-	.	.	.	.	53	
10	10	1	5	1	4	1	93	16	-	-	-	-	54	
1 703	401	87	1 036	316	257	340	6 729	2 192	567	328	179	59	55	
1 145	221	64	805	248	125	277	3 736	1 735	567	328	179	59	56	
918	258	27	339	152	163	140	4 176	905	-	-	-	-	57	
20 120	4 470	1 146	4 793	2 890	2 849	2 657	66 303	14 948	8 481	5 276	1 200	2 005	58	
13 452	3 382	886	3 939	2 396	2 122	2 327	46 090	12 550	8 481	5 276	1 200	2 005	59	
9 351	1 662	373	1 811	1 131	1 057	837	29 407	5 596	-	-	-	-	60	

**2.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen**  
**1. Viertel**  
**Mill.**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen		Insgesamt	Flächen						
				Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen
Ein										
61	Steuern und steuerähnliche	Zusammen	45 727	41 573	6 314	7 076	1 034	4 257	699	3 574
62	Abgaben	Staat	37 806	33 651	5 023	5 910	912	3 291	825	2 961
63		Gem./Gv.	7 922	7 922	1 291	1 166	122	966	74	613
64	Einnahmen aus wirtschaftlicher	Zusammen	3 045	2 937	409	524	58	206	47	294
65	Tätigkeit	Staat	832	723	127	113	17	33	16	173
66		Gem./Gv.	2 214	2 214	282	411	41	173	31	121
66		Gem./Gv.								
67	Zinseinnahmen	Zusammen	18	18	1	1	0	4	0	1
68	vom öffentlichen Bereich	Staat	1	1	-	1	-	-	-	-
69		Gem./Gv.	17	17	1	-0	0	4	0	1
70	von anderen Bereichen	Zusammen	596	577	54	171	6	30	12	22
71		Staat	262	244	13	50	1	1	10	2
72		Gem./Gv.	333	333	41	121	5	29	2	20
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse										
73	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	26 836	24 903	2 873	3 056	1 543	1 690	1 011	2 761
74		Staat	9 370	7 438	920	425	740	296	544	774
75		Gem./Gv.	17 466	17 466	1 953	2 631	803	1 394	467	1 988
76	von anderen Bereichen	Zusammen	2 770	2 662	412	444	82	302	43	270
77		Staat	1 213	1 105	220	207	46	132	15	105
78		Gem./Gv.	1 557	1 557	191	237	36	169	28	165
79	sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	5 889	5 629	745	1 071	158	491	122	488
80		Staat	1 688	1 429	232	357	58	54	47	69
81		Gem./Gv.	4 201	4 201	513	713	99	437	76	419
82	abzüglich Zahlungen von gleicher	Zusammen	19 784	18 959	2 453	2 617	797	1 370	461	1 977
83	Ebene	Staat	1 755	942	-	-	-	-	-	-
84		Gem./Gv.	7 247	7 247	789	1 455	268	712	69	926
85	Einnahmen der laufenden Rechnung	Zusammen	65 097	59 340	8 354	9 725	2 083	5 609	1 473	5 432
86		Staat	49 418	43 648	6 535	7 062	1 774	3 807	1 257	4 083
87		Gem./Gv.	26 463	26 463	3 484	3 826	838	2 460	608	2 401
88	Veräußerung von Vermögen	Zusammen	1 854	1 935	260	554	59	294	29	193
89		Staat	117	198	1	0	3	128	6	11
90		Gem./Gv.	1 736	1 736	260	554	55	167	23	182
Vermögensübertragungen										
91	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2 751	2 662	181	511	171	133	118	260
92		Staat	1 182	1 092	88	194	49	71	41	131
93		Gem./Gv.	1 570	1 570	94	317	122	62	78	128
94	von anderen Bereichen	Zusammen	826	776	65	194	59	67	49	65
95		Staat	240	190	3	52	43	8	40	11
96		Gem./Gv.	586	586	62	142	16	59	9	54
Darlehensrückflüsse										
97	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	73	73	0	8	2	34	1	10
98		Staat	56	56	-	8	2	31	0	1
99		Gem./Gv.	17	17	0	0	0	3	1	9
100	von anderen Bereichen	Zusammen	472	406	90	59	1	16	14	21
101		Staat	294	229	58	40	1	1	13	4
102		Gem./Gv.	178	178	32	19	0	16	0	17
103	Schuldenaufnahme beim öffentlichen	Zusammen	105	105	15	14	1	42	4	5
104	Bereich	Staat	19	19	2	5	-	2	-	1
105		Gem./Gv.	85	85	14	9	1	40	4	4
106	abzüglich Zahlungen von gleicher	Zusammen	1 739	1 739	110	389	115	121	73	156
107	Ebene	Staat	0	0	-	-	-	-	-	-
108		Gem./Gv.	109	109	5	11	9	2	1	48
109	Einnahmen der Kapitalrechnung	Zusammen	4 342	4 217	503	951	178	466	142	396
110		Staat	1 909	1 784	151	299	97	241	100	159
111		Gem./Gv.	4 063	4 063	457	1 030	187	343	114	345
112	Bereinigte Einnahmen	Zusammen	69 439	63 557	8 857	10 677	2 261	6 074	1 615	5 828
113		Staat	51 326	45 432	6 686	7 361	1 872	4 048	1 357	4 241
114		Gem./Gv.	30 526	30 526	3 941	4 855	1 025	2 803	722	2 746

**Haushalte nach Arten und Ländern**  
**Jahr 2003**  
**EUR**

länder									Stadtstaaten				Lfd. Nr.
Nord- rhein- west- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich:		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg	
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder					
nahmen													
10 214	2 065	524	2 156	1 027	1 570	1 062	35 594	5 979	4 155	2 169	350	1 636	61
7 915	1 651	426	1 810	903	1 288	934	28 466	5 185	4 155	2 169	350	1 636	62
2 299	414	97	345	124	283	128	7 128	794	-	-	-	-	63
948	117	18	102	48	99	66	2 615	322	109	65	28	16	64
108	32	1	33	7	40	23	628	95	109	65	28	16	65
839	85	17	70	42	59	43	1 987	227	-	-	-	-	66
2	7	0	1	0	0	0	16	2	-	-	-	-	67
0	-	-	-	-	-	0	1	0	-	-	-	-	68
2	7	0	1	0	0	0	15	1	-	-	-	-	69
213	19	3	29	6	7	5	519	58	18	7	10	1	70
154	11	0	1	3	0	1	229	15	18	7	10	1	71
59	9	3	29	3	7	4	290	43	-	-	-	-	72
4 725	1 470	423	2 340	1 039	737	1 235	17 736	7 167	1 933	1 616	253	64	73
551	597	181	1 262	260	191	697	3 935	3 503	1 933	1 616	253	64	74
4 174	873	242	1 078	779	546	538	13 801	3 665	-	-	-	-	75
640	134	32	126	68	73	37	2 306	356	108	62	24	23	76
181	55	16	55	28	29	15	945	160	108	62	24	23	77
459	79	16	71	40	44	22	1 361	196	-	-	-	-	78
1 638	179	53	205	122	235	123	4 900	730	260	170	25	66	79
308	80	14	74	25	63	48	1 176	253	260	170	25	66	80
1 330	99	39	131	96	172	75	3 723	477	-	-	-	-	81
4 093	888	237	1 045	766	533	523	14 755	3 592	.	.	.	.	82
-	-	-	-	-	-	-	337	.	.	.	.	.	83
1 770	392	129	197	213	235	93	6 406	840	-	-	-	-	84
14 286	3 104	817	3 914	1 545	2 189	2 006	48 931	11 022	6 583	4 089	689	1 804	85
9 216	2 427	638	3 235	1 226	1 611	1 719	35 042	9 211	6 583	4 089	689	1 804	86
7 393	1 173	287	1 528	872	877	717	21 900	4 562	-	-	-	-	87
273	109	37	31	35	40	20	1 761	174	-81	54	0	-136	88
9	1	32	0	0	2	5	184	14	-81	54	0	-136	89
264	108	5	31	35	38	15	1 577	159	-	-	-	-	90
507	118	15	275	176	56	143	1 779	883	90	67	13	10	91
158	38	10	155	87	10	62	699	393	90	67	13	10	92
349	80	5	120	89	46	81	1 080	490	-	-	-	-	93
145	54	5	22	17	19	13	615	161	50	43	5	2	94
20	7	3	0	-	2	1	106	84	50	43	5	2	95
125	47	2	22	17	17	12	509	77	-	-	-	-	96
13	1	0	2	0	2	0	68	6	-	-	-	-	97
11	1	-	2	-	0	0	52	5	-	-	-	-	98
2	0	0	0	0	1	0	16	1	-	-	-	-	99
139	40	6	3	8	8	1	379	27	66	44	20	2	100
61	38	3	2	7	2	1	206	23	66	44	20	2	101
78	2	4	2	1	6	1	174	4	-	-	-	-	102
10	4	1	-	1	10	-	99	5	0	0	-	-	103
5	4	1	-	-	1	-	19	-	0	0	-	-	104
5	-0	-	-	1	9	-	80	5	-	-	-	-	105
371	88	5	113	85	36	78	1 275	464	.	.	.	.	106
-	-	-	-	-	-	-	0	.	.	.	.	.	107
10	10	1	5	1	4	1	93	16	-	-	-	-	108
716	238	59	221	151	97	100	3 426	792	124	208	38	-122	109
264	88	48	159	94	17	69	1 265	519	124	208	38	-122	110
812	228	15	170	141	113	109	3 343	720	-	-	-	-	111
15 002	3 342	876	4 135	1 696	2 286	2 106	52 356	11 814	6 707	4 298	727	1 683	112
9 480	2 514	686	3 394	1 320	1 627	1 788	36 307	9 730	6 707	4 298	727	1 683	113
8 206	1 402	302	1 698	1 013	989	826	25 243	5 283	-	-	-	-	114

**2.1 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen**  
**1. Viertel**  
**Mill.**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben / Einnahmen	Insgesamt	Flächen						
			Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen

**Finanzierungs**

115	Saldo der haushaltstechnischen	Zusammen	-7	-9	2	-3	1	-3	-	-11
116	Verrechnungen	Staat	-12	-14	1	-3	1	-8	-	-11
117		Gem./Gv.	5	5	0	-	-	4	-	-
118	Finanzierungssaldo	Zusammen	-18 861	-17 090	-2 094	-2 164	-422	-985	-309	-1 640
119		Staat	-14 388	-12 617	-1 105	-1 326	-382	-785	-278	-1 054
120		Gem./Gv.	-4 473	-4 473	-989	-838	-40	-200	-32	-586

Besondere Finanzierungsvorgänge

**Ausgaben**

121	Schuldentilgung am Kreditmarkt	Zusammen	16 247	12 660	561	1 084	746	616	250	1 304
122		Staat	14 149	10 562	421	482	718	442	220	1 112
123		Gem./Gv.	2 098	2 098	140	601	29	174	31	192
124	Rückzahlung innerer Darlehen	Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X
125	Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	X	X	X	X	X	X	X	X
126		Staat	84	81	-	34	-	-	-	-
127		Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X
128	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	X	X	X	X	X	X	X	X
129		Staat	10	-	-	-	-	-	-	-
130		Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X

**Einnahmen**

131	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	Zusammen	27 355	20 645	3 171	2 190	1 557	133	605	3 642
132		Staat	25 457	18 747	3 022	1 630	1 544	-	585	3 493
133		Gem./Gv.	1 898	1 898	149	560	13	133	20	149
134	Innere Darlehen	Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X
135	Entnahmen aus Rücklagen/	Zusammen	X	X	X	X	X	X	X	X
136	Gewinnabführung	Staat	238	233	-	124	83	0	9	5
137		Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X
138	Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	X	X	X	X	X	X	X	X
139		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
140		Gem./Gv.	X	X	X	X	X	X	X	X
141	Münzeinnahmen	Staat	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushalte nach Arten und Ländern  
Jahr 2003  
EUR

länder									Stadtstaaten				Lfd. Nr.
Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich:		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg	
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder					

Übersicht													
-0	10	-3	1	-1	-0	-	-10	1	3	12	-12	2	115
-0	10	-3	1	-1	-0	-	-15	1	3	12	-12	2	116
-	-	-	-	-	0	-	5	-	-	-	-	-	117
-5 118	-1 119	-273	-657	-1 195	-562	-550	-13 956	-3 134	-1 771	-966	-486	-320	118
-3 973	-858	-202	-545	-1 077	-494	-539	-9 797	-2 820	-1 771	-966	-486	-320	119
-1 146	-261	-71	-113	-118	-68	-12	-4 159	-314	-	-	-	-	120
3 423	1 451	266	762	601	1 087	509	9 792	2 868	3 587	2 755	106	726	121
2 827	1 385	254	660	556	1 045	441	7 968	2 594	3 587	2 755	106	726	122
596	66	12	101	46	42	68	1 824	274	-	-	-	-	123
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	124
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	125
-	31	-	-	15	1	-	66	15	3	0	-	2	126
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	127
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	10	-	-	129
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	130
3 935	1 746	300	732	530	1 348	755	16 465	4 180	6 710	4 910	495	1 305	131
3 370	1 623	299	695	468	1 324	695	14 761	3 987	6 710	4 910	495	1 305	132
565	123	1	38	62	24	60	1 704	194	-	-	-	-	133
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	134
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	135
-	-	-	-	-	9	3	138	95	5	5	-	-	136
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	137
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	138
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	140
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141

## 2.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen

1. Viertel

Mill.

Lfd. Nr.	Aufgabenbereiche		Insgesamt	Flächen						
				Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen
1	Insgesamt	Zusammen	3 410	3 362	530	686	156	325	84	224
2		Staat	602	553	41	125	42	62	17	48
3		Gem./Gv.	2 809	2 809	489	561	114	263	67	176
	Davon:									
4	Allgemeine Verwaltung	Zusammen	108	108	20	29	5	7	1	6
5		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
6		Gem./Gv.	108	108	20	29	5	7	1	6
7	Schulen u. vorschulische Bildung	Zusammen	585	581	95	112	17	69	11	43
8		Staat	10	6	0	1	-	3	-	-
9		Gem./Gv.	576	576	95	111	17	67	11	43
10	Hochschulen	Zusammen	185	176	17	49	15	11	5	15
11		Staat	185	176	17	49	15	11	5	15
12		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Einrichtungen u. Maßnahmen des Gesundheitswesens	Zusammen	5	5	-	1	2	-	0	1
14		Staat	5	5	-	1	2	-	0	1
15		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Eigene Sportstätten	Zusammen	88	88	31	7	5	4	2	8
17		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
18		Gem./Gv.	88	88	31	7	5	4	2	8
19	Städteplanung, Vermessung Bauordnung	Zusammen	215	215	52	15	22	9	10	7
20		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Gem./Gv.	215	215	52	15	22	9	10	7
22	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	Zusammen	14	14	0	2	1	0	1	0
23		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
24		Gem./Gv.	14	14	0	2	1	0	1	0
25	Abwasserbeseitigung	Zusammen	256	256	52	89	1	24	1	13
26		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
27		Gem./Gv.	256	256	52	89	1	24	1	13
28	Abfallbeseitigung	Zusammen	13	13	4	2	1	0	1	0
29		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
30		Gem./Gv.	13	13	4	2	1	0	1	0
31	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	Zusammen	19	18	-	11	2	1	1	1
32		Staat	19	18	-	11	2	1	1	1
33		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Straßen	Zusammen	742	731	108	155	36	49	24	59
35		Staat	95	83	5	28	7	6	8	3
36		Gem./Gv.	648	648	103	127	29	43	16	56
37	Versorgungsunternehmen	Zusammen	43	43	7	28	0	5	0	1
38		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
39		Gem./Gv.	43	43	7	28	0	5	0	1
40	Verkehrsunternehmen	Zusammen	38	38	0	16	0	0	0	2
41		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
42		Gem./Gv.	38	38	0	16	0	0	0	2
43	Allgemeines Grundvermögen	Zusammen	104	104	10	20	6	11	5	4
44		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
45		Gem./Gv.	104	104	10	20	6	11	5	4
46	Übrige Aufgabenbereiche	Zusammen	997	974	135	150	42	134	21	64
47		Staat	288	265	19	35	16	42	3	28
48		Gem./Gv.	709	709	116	115	26	92	18	36

nach Aufgabenbereichen und Ländern

Jahr 2003

EUR

länder									Stadtstaaten				Lfd. Nr.
Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich :		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg	
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder					
447	181	28	324	116	117	145	2 538	824	49	16	17	15	1
4	12	9	103	20	29	41	330	223	49	16	17	15	2
443	169	19	221	96	88	104	2 208	601	-	-	-	-	3
17	6	1	5	3	4	4	90	18	-	-	-	-	4
17	6	1	5	3	4	4	90	18	-	-	-	-	5
17	6	1	5	3	4	4	90	18	-	-	-	-	6
122	30	3	34	10	19	18	492	89	4	3	1	1	7
-	-	-	1	-	-	0	4	2	4	3	1	1	8
122	30	3	32	10	19	18	488	87	-	-	-	-	9
1	9	5	20	5	13	11	119	57	9	9	0	-	10
1	9	5	20	5	13	11	119	57	9	9	0	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
1	-	0	-	-	-	0	3	2	0	-	0	0	13
1	-	0	-	-	-	0	3	2	0	-	0	0	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
7	6	1	4	6	3	4	67	21	-	-	-	-	16
7	6	1	4	6	3	4	67	21	-	-	-	-	17
7	6	1	4	6	3	4	67	21	-	-	-	-	18
23	13	2	28	18	2	15	123	92	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
23	13	2	28	18	2	15	123	92	-	-	-	-	21
-	1	0	5	1	1	2	4	10	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	1	0	5	1	1	2	4	10	-	-	-	-	24
55	0	0	3	2	15	2	247	9	-	-	-	-	25
55	0	0	3	2	15	2	247	9	-	-	-	-	26
55	0	0	3	2	15	2	247	9	-	-	-	-	27
2	0	0	1	0	1	0	9	3	-	-	-	-	28
2	0	0	1	0	1	0	9	3	-	-	-	-	29
2	0	0	1	0	1	0	9	3	-	-	-	-	30
-	1	-	-	-	0	1	14	4	2	-	-	2	31
-	1	-	-	-	0	1	14	4	2	-	-	2	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
90	57	6	62	34	25	26	549	182	12	2	8	2	34
-	-	2	11	6	2	5	46	37	12	2	8	2	35
90	57	4	51	28	22	21	503	145	-	-	-	-	36
0	0	-	0	0	1	0	42	1	-	-	-	-	37
0	0	-	0	0	1	0	42	1	-	-	-	-	38
0	0	-	0	0	1	0	42	1	-	-	-	-	39
15	1	0	0	1	1	2	35	3	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
15	1	0	0	1	1	2	35	3	-	-	-	-	42
16	5	1	5	6	4	11	71	33	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
16	5	1	5	6	4	11	71	33	-	-	-	-	45
98	52	10	157	31	30	50	674	300	22	3	9	11	46
2	2	3	70	8	14	24	144	122	22	3	9	11	47
96	51	7	87	22	17	26	530	179	-	-	-	-	48

## 2.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen

1. Viertel

Anteile der Aufgaben

Lfd. Nr.	Aufgabenbereiche		Insgesamt	Flächen						
				Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen
1	Insgesamt	Zusammen	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2		Staat	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
3		Gem./Gv.	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
Davon:										
4	Allgemeine Verwaltung	Zusammen	3.2	3.2	3.7	4.3	3.5	2.2	1.5	2.9
5		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
6		Gem./Gv.	3.8	3.8	4.1	5.2	4.7	2.7	1.9	3.6
7	Schulen u. vorschulische Bildung	Zusammen	17.2	17.3	17.9	16.3	11.1	21.3	12.7	19.4
8		Staat	1.6	1.0	0.5	0.8	-	4.5	-	-
9		Gem./Gv.	20.5	20.5	19.4	19.7	15.1	25.3	16.0	24.6
10	Hochschulen	Zusammen	5.4	5.2	3.2	7.2	9.8	3.3	6.0	6.5
11		Staat	30.8	31.9	41.3	39.2	36.9	17.5	29.3	30.4
12		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Einrichtungen u. Maßnahmen des Gesundheitswesens	Zusammen	0.1	0.1	-	0.2	1.0	-	0.2	0.4
14		Staat	0.8	0.9	-	1.0	3.9	-	1.1	1.7
15		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Eigene Sportstätten	Zusammen	2.6	2.6	5.8	1.1	3.2	1.3	2.6	3.5
17		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
18		Gem./Gv.	3.1	3.1	6.3	1.3	4.4	1.6	3.2	4.4
19	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	Zusammen	6.3	6.4	9.9	2.2	14.3	2.9	11.7	3.0
20		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Gem./Gv.	7.7	7.7	10.7	2.7	19.5	3.5	14.8	3.8
22	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	Zusammen	0.4	0.4	0.0	0.3	0.7	0.0	1.5	0.1
23		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
24		Gem./Gv.	0.5	0.5	0.0	0.3	0.9	0.1	1.8	0.1
25	Abwasserbeseitigung	Zusammen	7.5	7.6	9.8	13.0	0.9	7.3	1.2	5.7
26		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
27		Gem./Gv.	9.1	9.1	10.6	15.9	1.2	9.1	1.5	7.2
28	Abfallbeseitigung	Zusammen	0.4	0.4	0.8	0.2	0.7	0.1	0.8	0.1
29		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
30		Gem./Gv.	0.5	0.5	0.8	0.3	0.9	0.2	1.1	0.1
31	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	Zusammen	0.6	0.5	-	1.6	1.3	0.2	1.1	0.5
32		Staat	3.2	3.2	-	8.9	4.8	0.8	5.2	2.3
33		Gem./Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Straßen	Zusammen	21.8	21.7	20.3	22.6	23.0	15.1	28.4	26.3
35		Staat	15.8	15.1	12.0	22.2	16.1	10.0	44.8	7.1
36		Gem./Gv.	23.1	23.1	21.0	22.7	25.6	16.3	24.1	31.6
37	Versorgungsunternehmen	Zusammen	1.2	1.3	1.3	4.1	0.0	1.7	0.3	0.2
38		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
39		Gem./Gv.	1.5	1.5	1.4	5.0	0.0	2.1	0.3	0.3
40	Verkehrsunternehmen	Zusammen	1.1	1.1	0.1	2.3	0.1	0.0	0.6	0.9
41		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
42		Gem./Gv.	1.3	1.3	0.1	2.8	0.1	0.1	0.7	1.1
43	Allgemeines Grundvermögen	Zusammen	3.1	3.1	1.9	2.9	3.6	3.3	6.0	1.9
44		Staat	-	-	-	-	-	-	-	-
45		Gem./Gv.	3.7	3.7	2.1	3.6	4.9	4.1	7.6	2.4
46	Übrige Aufgabenbereiche	Zusammen	29.2	29.0	25.5	21.9	26.9	41.2	25.3	28.8
47		Staat	47.8	48.0	46.2	27.8	38.3	67.2	19.5	58.5
48		Gem./Gv.	25.2	25.2	23.8	20.6	22.7	35.0	26.9	20.7



nach Aufgabenbereichen und Ländern

Jahr 2003

Bereiche in %

länder									Stadtstaaten				Lfd. Nr.
Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich :		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg	
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder					
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	1
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	2
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	3
3.8	3.1	3.6	1.4	2.3	3.3	2.7	3.6	2.2	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
3.9	3.3	5.4	2.1	2.7	4.4	3.8	4.1	3.0	-	-	-	-	6
27.4	16.3	9.2	10.4	8.3	15.8	12.3	19.4	10.8	8.4	16.7	4.6	3.9	7
-	-	-	1.4	-	-	0.5	1.2	0.7	8.4	16.7	4.6	3.9	8
27.6	17.5	13.7	14.6	10.0	21.1	16.9	22.1	14.5	-	-	-	-	9
0.3	5.1	16.6	6.3	4.4	10.9	7.6	4.7	6.9	18.6	54.3	1.7	-	10
32.4	76.9	50.5	19.8	25.8	43.6	26.9	36.1	25.6	18.6	54.3	1.7	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
0.2	-	0.4	-	-	-	0.1	0.1	0.2	0.4	-	0.6	0.7	13
18.9	-	1.1	-	-	-	0.2	0.9	0.9	0.4	-	0.6	0.7	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1.6	3.4	2.8	1.3	5.0	2.2	2.5	2.6	2.5	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
1.6	3.7	4.2	2.0	6.1	2.9	3.6	3.0	3.5	-	-	-	-	18
5.1	7.0	5.9	8.5	15.4	1.9	10.4	4.8	11.2	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
5.1	7.5	8.7	12.5	18.6	2.5	14.5	5.6	15.4	-	-	-	-	21
-	0.4	0.0	1.7	0.5	0.8	1.1	0.2	1.2	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	0.4	0.0	2.4	0.6	1.1	1.5	0.2	1.6	-	-	-	-	24
12.3	0.0	0.4	0.8	1.4	12.5	1.3	9.7	1.1	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
12.4	0.0	0.6	1.2	1.7	16.7	1.9	11.2	1.5	-	-	-	-	27
0.5	0.2	0.2	0.3	0.3	0.5	0.3	0.4	0.4	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
0.5	0.2	0.4	0.4	0.3	0.6	0.5	0.4	0.6	-	-	-	-	30
-	0.6	-	-	-	0.3	0.4	0.6	0.4	3.1	-	-	9.8	31
-	9.1	-	-	-	1.0	1.5	4.3	1.6	3.1	-	-	9.8	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
20.2	31.6	20.0	19.0	29.7	21.2	18.1	21.6	22.1	23.8	10.5	43.4	15.7	34
-	-	16.5	10.7	32.3	7.9	12.7	14.0	16.7	23.8	10.5	43.4	15.7	35
20.4	33.8	21.7	23.0	29.1	25.5	20.2	22.8	24.1	-	-	-	-	36
0.0	0.1	-	0.1	0.3	0.6	0.1	1.6	0.1	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
0.0	0.1	-	0.1	0.4	0.8	0.1	1.9	0.2	-	-	-	-	39
3.3	0.4	0.3	0.1	0.5	1.1	1.1	1.4	0.4	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
3.3	0.5	0.4	0.1	0.7	1.5	1.5	1.6	0.5	-	-	-	-	42
3.6	2.9	3.7	1.6	5.3	3.1	7.6	2.8	4.0	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
3.6	3.1	5.5	2.4	6.4	4.1	10.7	3.2	5.5	-	-	-	-	45
21.8	28.8	36.9	48.4	26.5	25.9	34.3	26.6	36.5	45.7	18.5	49.7	69.9	46
48.6	14.0	31.9	68.2	41.9	47.4	58.2	43.5	54.6	45.7	18.5	49.7	69.9	47
21.6	29.9	39.4	39.2	23.3	18.8	24.9	24.0	29.7	-	-	-	-	48

## 2.3 Steuereinnahmen der öffentlichen

1. Viertel

Mio.

Lfd. Nr.	Körperschaft/ Steuerart	Insgesamt	Flächen						
			Zusammen	Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen
L Ä N D E R									
1	Anteil an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage	31 147	28 597	4 261	4 907	794	2 876	557	2 479
2	Einkommen- und Körperschaftsteuer	14 390	12 978	2 276	2 644	100	1 628	33	1 116
3	Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer	14 893	13 874	1 706	1 945	679	864	520	1 187
4	Gewerbesteuerumlage	248	227	23	37	4	38	-	52
5	Zinsabschlag	1 616	1 517	256	280	11	346	5	125
6	Landessteuern	5 047	4 687	729	932	116	396	67	459
7	Vermögensteuer	77	67	7	7	-	7	-	6
8	Erbschaftsteuer	750	678	112	171	6	64	1	61
9	Grunderwerbsteuer	1 412	1 297	231	279	30	109	18	117
10	Kraftfahrzeugsteuer	1 999	1 897	284	327	63	159	36	205
11	Rennwett- und Lotteriesteuer	488	447	61	83	11	33	7	46
12	Feuerschutzsteuer	150	139	20	29	2	18	1	15
13	Biersteuer	174	165	13	36	5	6	5	8
14	Sonstige Landessteuern	-3	-3	-	-	0	-	-0	-
15	Gemeindesteuern der Stadtstaaten	1 203	-	-	-	-	-	-	-
16	Grundsteuern	213	-	-	-	-	-	-	-
17	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (Brutto)	545	-	-	-	-	-	-	-
18	Gewerbesteuer netto (abzgl. Gewerbesteuerumlage)	516	-	-	-	-	-	-	-
19	Anteil an der Lohn-/ veranlagten Einkommensteuer	370	-	-	-	-	-	-	-
20	Anteil an der Umsatzsteuer	66	-	-	-	-	-	-	-
21	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	19	-	-	-	-	-	-	-
22	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	7	-	-	-	-	-	-	-
23	Getränksteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Vergnügungssteuer	7	-	-	-	-	-	-	-
25	Hundsteuer	6	-	-	-	-	-	-	-
26	Sonstige Gemeindesteuern	1	-	-	-	-	-	-	-
27	Steuereinnahmen der Länder zusammen	37 397	33 283	4 989	5 838	910	3 272	624	2 938
G E M E I N D E N / G V.									
28	Grundsteuer A	80	80	10	18	3	4	3	15
29	Grundsteuer B	1 860	1 860	239	274	48	148	34	222
30	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (Brutto)	5 201	5 201	895	833	60	710	33	433
31	Gewerbesteuer netto (abzgl. Gewerbesteuerumlage)	4 775	4 775	802	776	53	657	32	361
32	Anteil an der Lohn-/ veranlagten Einkommensteuer	849	849	106	76	14	137	2	-4
33	Anteil an der Umsatzsteuer	176	176	91	12	0	3	1	-
34	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4	4	-	0	-	-	-	-
35	Schankerlaubnissteuer	0	0	-	-	-	0	-	-
36	Getränksteuer	0	0	-	-	-	0	-	-
37	Vergnügungssteuer	58	58	9	-	1	4	1	8
38	Hundsteuer	80	80	24	10	2	2	1	6
39	Zweitwohnungsteuer	15	15	4	-	1	0	0	4
40	Sonstige Gemeindesteuern	2	2	1	0	0	0	0	0
41	Steuereinnahmen der Gemeinden/GV.	7 901	7 901	1 286	1 166	122	958	74	613
42	STEUEREINNAHMEN VON LÄNDERN UND GEMEINDEN/GV. ZUSAMMEN	45 297	41 184	6 276	7 004	1 032	4 230	698	3 551

\*) Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung über die kassenmässigen Steuereinnahmen siehe Pkt. 13 der "Allgemeinen und methodischen Erläuterungen".

## Haushalte nach Arten und Ländern \*)

Jahr 2003

EUR

länder									Stadtstaaten					Lfd. Nr.
Nord- rhein- west- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen	Nachrichtlich :		Zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg		
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder						
6 608	1 357	369	1 643	808	1 092	847	23 947	4 649	2 550	1 435	198	918	1	
3 412	612	182	176	72	631	97	12 501	477	1 411	726	126	560	2	
2 805	675	169	1 450	724	410	738	9 762	4 111	1 019	685	44	290	3	
39	8	3	1	3	12	8	212	16	21	1	11	9	4	
351	62	15	16	8	38	5	1 472	45	99	23	16	60	5	
1 179	252	52	159	91	172	84	4 170	517	360	191	30	139	6	
27	8	1	-	-	4	-	67	-	10	3	1	7	7	
204	26	6	4	2	21	2	664	14	72	34	4	34	8	
331	52	8	34	20	53	15	1 180	117	115	72	5	38	9	
428	107	26	89	52	71	51	1 607	290	102	57	12	33	10	
105	46	7	16	10	15	8	396	51	41	19	4	18	11	
37	4	1	3	-	6	2	131	8	11	3	1	7	12	
48	9	3	16	7	3	6	126	39	9	4	3	3	13	
-	-	-	-3	-	-	0	-	-3	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 203	521	117	566	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	213	121	25	67	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	545	163	61	321	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	516	161	46	309	18	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	370	201	24	145	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	32	10	24	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	2	16	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7	-	22	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	1	3	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	1	1	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	0	1	26	
7 787	1 609	421	1 802	899	1 264	931	28 118	5 166	4 113	2 146	344	1 623	27	
8	4	0	3	5	4	2	64	16	-	-	-	-	28	
538	89	26	90	46	69	37	1 606	255	-	-	-	-	29	
1 487	201	50	163	60	215	61	4 824	378	-	-	-	-	30	
1 432	154	41	160	54	195	57	4 418	357	-	-	-	-	31	
260	145	17	49	13	5	29	743	106	-	-	-	-	32	
9	13	7	37	2	0	1	136	41	-	-	-	-	33	
-	1	3	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	34	
-	0	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	35	
-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	36	
23	3	1	2	2	3	1	51	7	-	-	-	-	37	
21	3	1	4	2	2	1	70	10	-	-	-	-	38	
1	0	-	0	0	4	0	14	1	-	-	-	-	39	
0	0	0	0	0	0	0	2	0	-	-	-	-	40	
2 292	412	97	345	124	283	128	7 107	793	-	-	-	-	41	
10 080	2 021	517	2 147	1 023	1 546	1 059	35 225	5 959	4 113	2 146	344	1 623	42	

## 2.4 Kreditmarktschulden der öffentlichen

31. März 2003

Mill.

Lfd. Nr.	Art der Schulden	Stichtag	Insgesamt	Flächen						
				zusammen	Baden- Würt- temberg <sup>1)</sup>	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Kreditmarktschulden im engeren Sinne <sup>2)</sup>										
1	Zusammen	31.03.2003 .....	482 511	406 932	42 515	33 592	17 823	33 304	11 168	50 320
2		31.12.2002 .....	467 808	395 394	40 008	32 524	16 447	32 563	10 811	47 885
3	Staat	31.03.2003 .....	399 772	324 193	35 988	20 330	16 053	25 609	9 051	42 516
4		31.12.2002 .....	384 772	312 359	33 378	19 183	14 656	24 818	8 686	40 010
5	Gemeinden/Gv.	31.03.2003 .....	82 739	82 739	6 527	13 261	1 770	7 695	2 117	7 804
6		31.12.2002 .....	83 036	83 036	6 630	13 341	1 791	7 745	2 125	7 875
Wertpapiersschulden <sup>3)</sup>										
7	Staat	31.03.2003 .....	135 788	110 559	7 366	4 499	5 328	12 301	3 086	11 766
8		31.12.2002 .....	121 985	98 989	5 516	3 730	3 444	11 449	2 857	9 569
Direkte Darlehen von <sup>4)</sup>										
9	Zusammen	31.03.2003 .....	346 724	296 373	35 149	29 093	12 495	21 004	8 082	38 554
10		31.12.2002 .....	345 829	296 410	34 492	28 794	13 003	21 115	7 954	38 317
11	Staat	31.03.2003 .....	263 985	213 634	28 622	15 832	10 725	13 309	5 965	30 750
12		31.12.2002 .....	262 793	213 374	27 862	15 453	11 212	13 370	5 829	30 442
13	Gemeinden/Gv.	31.03.2003 .....	82 739	82 739	6 527	13 261	1 770	7 695	2 117	7 804
14		31.12.2002 .....	83 036	83 036	6 630	13 341	1 791	7 745	2 125	7 875
der Sozialversicherung										
15	Staat	31.03.2003 .....	449	438	229	-	-	142	-	5
16		31.12.2002 .....	386	376	213	-	-	105	-	5
inländ. Kreditinstituten <sup>5)</sup>										
17	Staat	31.03.2003 .....	253 347	204 681	27 325	15 438	10 367	12 819	5 231	29 419
18		31.12.2002 .....	255 729	207 556	26 971	15 059	10 853	12 891	5 400	29 711
ausländ. Kreditinstituten										
19	Staat	31.03.2003 .....	10 189	8 514	1 068	394	358	348	734	1 326
20		31.12.2002 .....	6 676	5 440	678	394	359	373	429	726
Ausgleichsforderungen										
21	Staat	31.03.2003 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
22		31.12.2002 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreditmarktschulden im weiteren Sinne										
23	Zusammen	31.03.2003 .....	482 511	406 932	42 515	33 592	17 823	33 304	11 168	50 320
24		31.12.2002 .....	467 808	395 394	40 008	32 524	16 447	32 563	10 811	47 885
25	Staat	31.03.2003 .....	399 772	324 193	35 988	20 330	16 053	25 609	9 051	42 516
26		31.12.2002 .....	384 772	312 359	33 378	19 183	14 656	24 818	8 686	40 010
27	Gemeinden/Gv.	31.03.2003 .....	82 739	82 739	6 527	13 261	1 770	7 695	2 117	7 804
28		31.12.2002 .....	83 036	83 036	6 630	13 341	1 791	7 745	2 125	7 875
Schulden bei öffentlichen Haushalten										
29	Staat	31.03.2003 .....	12 223	10 405	1 653	2 047	-	839	-	1 179
30		31.12.2002 .....	12 514	10 657	1 686	2 131	-	861	-	1 214
31	Gemeinden/Gv.	31.03.2003 .....	4 554	4 554	676	768	39	1 259	279	355
32		31.12.2002 .....	4 541	4 541	670	798	40	1 235	275	362
Kreditähnliche										
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte										
33	Staat	31.03.2003 .....	843	11	11	-	-	-	-	0
34		31.12.2002 .....	857	11	11	-	-	-	-	0
Innere Darlehen,										
Innere Darlehen, Kassenverstärkungskredite										
35	Zusammen	31.03.2003 .....	19 696	18 084	683	736	232	1 309	185	3 287
36		31.12.2002 .....	20 974	17 974	783	616	871	2 095	436	3 983
37	Staat	31.03.2003 .....	6 059	4 447	-	250 <sup>6)</sup>	-	32	119	1 034
38		31.12.2002 .....	9 360	6 360	250	250 <sup>6)</sup>	640	755	380	1 921
39	Gemeinden/Gv.	31.03.2003 .....	13 637	13 637	683	486	232	1 277	66	2 253
40		31.12.2002 .....	11 614	11 614	533	366	231	1 340	56	2 062

<sup>1)</sup> Die Schulden der baden-württembergischen Gemeinden/Gv. wurden in 2002 geschätzt.

<sup>2)</sup> Einschl. Fremdwährungsschulden, bei Gemeinden/Gv. einschl. kreditähnlicher Rechtsgeschäfte.

<sup>3)</sup> Ohne Wertpapiere im eigenen Bestand der Emittenten.

<sup>4)</sup> Einschl. Gemeinden/ Gv. (nach Schuldarten nicht aufgliederbar).

<sup>5)</sup> Einschl. Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfebüchse.

<sup>6)</sup> Interne Verschuldung am Grundstock.

**Haushalte nach Arten und Ländern  
und 31. Dezember 2002  
EUR**

länder									Stadtstaaten					Lfd. Nr.
Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	nachrichtlich:		zusammen	Berlin	Bremen	Hamburg		
							Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder						
weiteren Sinne														
114 403	25 812	7 614	15 986	19 001	19 925	15 469	327 485	79 447	75 579	46 821	9 971	18 787	1	
112 783	25 292	7 465	16 022	18 980	19 494	15 122	318 014	77 380	72 414	44 647	9 584	18 183	2	
89 986	21 335	6 697	10 707	15 680	17 712	12 529	260 173	64 020	75 579	46 821	9 971	18 787	3	
88 471	20 858	6 537	10 679	15 676	17 231	12 176	250 486	61 872	72 414	44 647	9 584	18 183	4	
24 417	4 477	918	5 280	3 321	2 213	2 940	67 312	15 428	-	-	-	-	5	
24 312	4 434	928	5 343	3 304	2 263	2 946	67 528	15 508	-	-	-	-	6	
32 700	8 273	696	2 196	12 676	6 580	3 093	84 180	26 379	25 229	17 844	1 984	5 401	7	
30 573	7 651	471	2 327	12 580	5 854	2 968	74 813	24 176	22 995	16 015	1 694	5 287	8	
81 703	17 540	6 918	13 790	6 325	13 345	12 376	243 306	53 068	50 351	28 978	7 987	13 386	9	
82 211	17 641	6 994	13 695	6 400	13 641	12 154	243 205	53 205	49 419	28 632	7 891	12 896	10	
57 286	13 063	6 001	8 510	3 004	11 132	9 436	175 993	37 641	50 351	28 978	7 987	13 386	11	
57 899	13 207	6 066	8 352	3 096	11 378	9 208	175 677	37 697	49 419	28 632	7 891	12 896	12	
24 417	4 477	918	5 280	3 321	2 213	2 940	67 312	15 428	-	-	-	-	13	
24 312	4 434	928	5 343	3 304	2 263	2 946	67 528	15 508	-	-	-	-	14	
20	3	0	-	-	40	-	438	-	10	10	-	-	15	
10	3	0	-	-	40	-	376	-	10	10	-	-	16	
55 100	12 667	5 934	8 298	2 247	10 725	9 111	169 427	35 255	48 666	28 161	7 767	12 738	17	
56 962	13 032	6 000	8 130	2 339	11 101	9 107	171 727	35 829	48 173	27 795	7 645	12 733	18	
2 166	394	66	212	757	367	325	6 128	2 386	1 674	806	220	648	19	
926	172	66	222	757	237	101	3 572	1 868	1 236	827	246	164	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
114 403	25 812	7 614	15 986	19 001	19 925	15 469	327 485	79 447	75 579	46 821	9 971	18 787	23	
112 783	25 292	7 465	16 022	18 980	19 494	15 122	318 014	77 380	72 414	44 647	9 584	18 183	24	
89 986	21 335	6 697	10 707	15 680	17 712	12 529	260 173	64 020	75 579	46 821	9 971	18 787	25	
88 471	20 858	6 537	10 679	15 676	17 231	12 176	250 486	61 872	72 414	44 647	9 584	18 183	26	
24 417	4 477	918	5 280	3 321	2 213	2 940	67 312	15 428	-	-	-	-	27	
24 312	4 434	928	5 343	3 304	2 263	2 946	67 528	15 508	-	-	-	-	28	
lichen Haushalten														
3 588	539	73	12	-	475	-	10 393	12	1 818	1 338	147	333	29	
3 641	553	80	6	-	485	-	10 651	6	1 857	1 369	149	339	30	
541	67	10	11	26	507	17	4 182	372	-	-	-	-	31	
540	66	12	11	26	494	12	4 177	364	-	-	-	-	32	
Rechtsgeschäfte														
-	-	-	-	-	0	-	11	-	832	828	-	4	33	
-	-	-	-	-	0	-	11	-	846	842	-	4	34	
Kassenverstärkungskredite														
7 386	1 907	824	206	149	273	907	16 404	1 680	1 612	253	134	1 225	35	
5 266	1 436	791	204	132	408	953	15 378	2 596	3 000	1 489	134	1 377	36	
1 846	285	55	-	-	-	826	3 502	945	1 612	253	134	1 225	37	
946	34	56	-	-	238	890	4 450	1 910	3 000	1 489	134	1 377	38	
5 540	1 622	768	206	149	273	81	12 902	735	-	-	-	-	39	
4 320	1 402	735	204	132	170	63	10 928	686	-	-	-	-	40	



# Anhang

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.1, 1.4, 2.1, 3.1, 3.4, 4.1**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.1/ 3.1	Tab. 1.4/ 3.4	Tab. 2.1/ 4.1
AUSGABEN					
Personalausgaben	4	40-46	1	1	1
Aufwendungen f. Abgeordnete u. ehrenamtlich Tätige	41	40	-	2	-
Beamtenbezüge	421,422,423,424	410,411,440,	-	3	-
Angestelltenvergütungen	425	414,444	-	4	-
Arbeiterlöhne	426	415,445	-	5	-
Beschäftigungsentgelte u.ä.	427,429	416,448	-	6	-
Versorgungsbezüge u. dgl.	43	42,43	-	7	-
Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	44	45	-	8	-
Personalbezogene Sachausgaben	45	46	-	9	-
Laufender Sachaufwand	51-55,67,686	50-66,675-678, 840,841,845	2	10	4
Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	519,521	50,51	-	11	-
Bewirtschaftung der Grundstücke	517	54	-	12	-
Sonst. sächl. Verwaltungsausgaben	51-54 (ohne 517,519, 521)	52-66,840,841,845 (ohne 54)	-	13	-
Milit. Beschaffungen, Anlagen usw.	55	-	-	14	-
Erstattungen an andere Bereiche	67	675,676,678	-	15	-
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	686	-	-	16	-
Zinsausgaben					
an öffentlichen Bereich	56	800-803	3	17	7
an andere Bereiche	57	804-808	4	18	10
Allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
an Länder	612	821,831	5 *)	19	13 *)
an Gemeinden/Gv.	613	822,832	5 *)	20	13 *)
an sonstigen öffentlichen Bereich	611,614,616,617	823,824,833	5 *)	21	13 *)
Sonstige lfd. Zuweisungen und Zuschüsse					
an öffentlichen Bereich	62,63	670-674,710-714, 720-724	5 *)	22	13 *)
an Bund	621,631	670,710,720	-	23	-
an Sondervermögen des Bundes	624,634	-	-	24	-
an Länder	622,632	671,711,721	-	25	-
an Gemeinden/Gv.	623,633	672,712,722	-	26	-
an Zweckverbände	627,637	673,713,723	-	27	-
an Sozialversicherungsträger	626,636	674,714,724	-	28	-

\*) Doppelte Zeilennummern (= Summennachweis)



**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.1, 1.4, 2.1, 3.1, 3.4, 4.1**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.1/ 3.1	Tab. 1.4/ 3.4	Tab. 2.1/ 4.1
an andere Bereiche	66,68 (ohne 686)	715-718,725-728, 73-79	6	29	16
Renten, Unterstützungen u. ähnl.	681	73-79	-	30	-
an Sonstige	66,682-685,687,688	715-718,725-728	-	31	-
an öffentliche Unternehmen	661,682	715,716,725,726	-	32	-
sonstige an Unternehmen	662-664,683,685	717,727,728	-	33	-
an soziale und ähnl. Einrichtungen	684	718	-	34	-
an übrige Welt	666,687,688	-	-	35	-
abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	X	X	7	36	19
Ausgaben der laufenden Rechnung	X	X	8	37	22
Sachinvestitionen	7,81,82	932,935,94-96	9	38	25
Baumaßnahmen	7	94-96	10	39	28
Erwerb von Sachvermögen	81,82	932,935	11	40	31
Erwerb von unbeweglichen Sachen	82	932	-	41	-
Erwerb von beweglichen Sachen	81	935	-	42	-
Vermögensübertragungen					
Zuweisungen und Zuschüsse f. Investitionen					
an öffentlichen Bereich	881-884,886,887	980-984,997	12 *)	43	34 *)
an Bund	881	980	-	44	-
an Länder	882	981	-	45	-
an Gemeinden/Gv.	883	982	-	46	-
an Zweckverbände	887	983	-	47	-
an sonstigen öffentlichen Bereich	884,886	984,997	-	48	-
an andere Bereiche	89	985-988	13 *)	49	37 *)
Sonstige Vermögensübertragungen					
an öffentlichen Bereich	691-693	-	12 *)	50	34 *)
an andere Bereiche	697-699	990,991	13 *)	51	37 *)
Darlehen					
an öffentlichen Bereich	851-854,856,857	920-924	14	52	40
an Länder	852	921	-	53	-
an Gemeinden/Gv.	853	922	-	54	-
an Zweckverbände	857	923	-	55	-
an sonstigen öffentlichen Bereich	851,854,856	920,924	-	56	-
an andere Bereiche	86,87	925-928	15	57	43
Erwerb von Beteiligungen	83	930	16	58	46
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	58	970-973	17	59	49
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	X	X	18	60	52
Ausgaben der Kapitalrechnung	X	X	19	61	55
Bereinigte Ausgaben	X	X	20	62	58

\*) Doppelte Zeilennummern (= Summennachweis)

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.1, 1.4, 2.1, 3.1, 3.4, 4.1**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.1/ 3.1	Tab. 1.4/ 3.4	Tab. 2.1/ 4.1
Zu- und Absetzungen					
abzüglich Sonderhaushalte	X	-	-	63	-
abzüglich Bruttostellungen	X	-	-	64	-
zuzüglich Nettostellungen	98	638 aus A14/679,680, 685,689/ 717 aus UA291/ 78 aus UA480,481, 488/809,810,86,90	-	65	-
Summe lt. Abschlußnachweis der Kassen	X	X	-	66	-

**EINNAHMEN**

Steuern und steuerähnliche Abgaben	0 (ohne 092)	00-03 ./ 810	21	67	61
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	12	13,14,21,22	22	68	64
Zinseinnahmen					
vom öffentlichen Bereich	151-154,156,157	200-204	23	69	67
von anderen Bereichen	16	205-208	24	70	70
Allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
von Ländern	212	041,051,061,091	25 *)	71	73 *)
von Gemeinden/Gv.	213	052,062,072	25 *)	72	73 *)
vom sonstigen öffentlichen Bereich	211,214,216,217	060	25 *)	73	73 *)
Sonst. lfd. Zuweisungen und Zuschüsse					
vom öffentlichen Bereich	22,23	160-164,170-174, 230-234	25 *)	74	73 *)
vom Bund	221,231	160,170,230	-	75	-
von Sondervermögen des Bundes	224,234	-	-	76	-
von Ländern	222,232	161,171,231	-	77	-
von Gemeinden/Gv.	223,233	162,172,232	-	78	-
vom sonstigen öffentlichen Bereich	226,227,235,236,237,	163,164,173,174, 233,234	-	79	-
von anderen Bereichen	112,26,27,28	165-168,175-178, 235-238,241-249, 251-259,260,261, 262,268	26	80	76
Sonst. Einnahmen der laufenden Rechnung	111,119	10-12,15,263,265	27	81	79
Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12,263	-	82	-
sonstige Verwaltungseinnahmen	119	15,265	-	83	-
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	X	X	28	84	82
Einnahmen der laufenden Rechnung	X	X	29	85	85
Veräußerung von Vermögen	13	33,34	30	86	88
Veräußerung von Sachvermögen	131,132	34	-	87	-
Veräußerung von Beteiligungen	133,134	33	-	88	-

\*) Doppelte Zeilennummern (= Summennachweis)

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.1, 1.4, 2.1, 3.1, 3.4, 4.1**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.1/ 3.1	Tab. 1.4/ 3.4	Tab. 2.1/ 4.1
<b>Vermögensübertragungen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse f. Investitionen</b>					
vom öffentlichen Bereich	33	360-364	31 *)	89	91 *)
vom Bund	331	360	-	90	-
von Sondervermögen des Bundes	334	-	-	91	-
von Ländern	332	361	-	92	-
von Gemeinden/Gv.	333	362	-	93	-
vom sonstigen öffentlichen Bereich	336,337	363,364	-	94	-
von anderen Bereichen	34	35,365-368	32 *)	95	94 *)
<b>Sonstige Vermögensübertragungen</b>					
vom öffentlichen Bereich	291-293	-	31 *)	96	91 *)
von anderen Bereichen	297-299	-	32 *)	97	94 *)
<b>Darlehensrückflüsse</b>					
vom öffentlichen Bereich	171-174,176,177	320-324	33	98	97
von Ländern	172	321	-	99	-
von Gemeinden/Gv.	173	322	-	100	-
von Zweckverbänden	177	323	-	101	-
vom sonstigen öffentlichen Bereich	171,174,176	320,324	-	102	-
von anderen Bereichen	14,18	325-328	34	103	100
<b>Schuldenaufnahmen b. öffentl. Bereich</b>	311-314,317	370-373	35	104	103
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	X	X	36	105	106
Einnahmen der Kapitalrechnung	X	X	37	106	109
Bereinigte Einnahmen	X	X	38	107	112
<b>Zu- und Absetzungen</b>					
abzüglich Sonderhaushalte	X	-	-	108	-
abzüglich Bruttostellungen	X	-	-	109	-
zuzüglich Nettostellungen	38	169,209,27,28,30,810, 160 aus A14, 160 aus UA480, 161 aus UA291, 481,488	-	110	-
<b>Summe lt. Abschlußnachweis der Kassen</b>	X	X	-	111	-

\*) Doppelte Zeilennummern (=Summennachweis)

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil  
Tabellen 1.1, 1.4, 2.1, 3.1, 3.4, 4.1

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.1/ 3.1	Tab. 1.4/ 3.4	Tab. 2.1/ 4.1

FINANZIERÜBERSICHT

Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	X	X	39	112	115
Finanzierungssaldo	X	X	40	113	118

BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE

Ausgaben

Schuldentilgung am Kreditmarkt	59	974-978	42	114	121
an Sozialversicherungsträger	592	974	-	115	-
an öffentl. Unternehmen und Ausland	591,596	975,976	-	116	-
für Ausgleichsforderungen	593	-	-	117	-
an sonst. inländ. Kreditmarkt	595	977,978	-	118	-
Rückzahlung Innerer Darlehen	-	979	43	119	124
Zuführung an Rücklagen	91	91	44	120	125
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96	892,992	45	121	128

Einnahmen

Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	32	374-378	47	122	131
von Sozialversicherungsträgern	322	374	-	123	-
an sonstigem Kreditmarkt	32 (ohne 322)	375-378	-	124	-
Innere Darlehen	-	379	48	125	134
Entnahmen aus Rücklagen	35	31	49	126	135
Überschüsse aus Vorjahren	36	-	50	127	138
Münzeinnahmen	092	-	51	128	141

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.2, 1.5 <sup>1)</sup>, 2.2, 3.2, 3.5 <sup>1)</sup>, 4.2**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der		
	Ziffern des Funktionen-/ Gliederungsplans		Tab. 1.2/ 3.2	Tab. 2.2/ 4.2	Tab. 1.5/ 3.5
Allgemeine Verwaltung	-	Einzelplan 0	2	4	17
Schulen und vorschulische Bildung	Funktion 11,12	Einzelplan 2	3	7	18
Hochschulen	Funktion 13	-	4	10	-
Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	Funktion 31	-	5	13	-
Eigene Sportstätten	-	Abschnitt 56	6	16	19
Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	-	Abschnitt 61	7	19	20
Wohnungsbauförderung und Wohnungs- fürsorge	-	Abschnitt 62	8	22	21
Abwasserbeseitigung	-	Abschnitt 70	9	25	23
Abfallbeseitigung	-	Abschnitt 72	10	28	24
Energie-, Wasserwirtschaft und Kulturbau	Funktion 62	-	11	31	-
Straßen	Funktion 72	Abschnitt 63-66	12	34	22
Versorgungsunternehmen	-	Abschnitt 81	13	37	25
Verkehrsunternehmen	-	Abschnitt 82	14	40	26
Allgemeines Grundvermögen	-	Abschnitt 88	15	43	27
Übrige Aufgabenbereiche	übrige Funktionen	übrige Abschnitte	16	46	28

1) nur Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen, übrige Zuordnungen der Tabellen 1.5 und 3.5 s. folgende Seite

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**  
**Tabellen 1.3, 2.3, 3.3, 4.3**

Art der Ausgaben / Einnahmen	Bund / EU / Sozial- versicherung / Länder	Gemeinden / Gv.	Zeilennummer der	
	Gruppierungsnummer		Tab. 1.3/ 3.3	Tab. 2.3/ 4.3
B U N D				
Anteil an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage	011-018	-	1	-
Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-	2	-
Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer	015,016	-	3	-
Gewerbesteuerumlage	017	-	4	-
Zinsabschlag	018	-	5	-
Bundessteuern	-	-	6	-
Versicherungsteuer	036	-	7	-
Zölle 1)	023	-	8	-
Tabaksteuer	032	-	9	-
Kaffeesteuer	035	-	10	-
Branntweinmonopol	033	-	11	-
Schaumweinsteuer	034	-	12	-
Mineralölsteuer	031	-	13	-
Sonstige Bundessteuern	044,049,037	-	14	-
BSP- Eigenmittel der EU (Ausgaben)	022	-	15	-
Steuereinnahmen des Bundes	Summe	-	16	-
L Ä N D E R				
Anteil an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage	011-018	-	17	1
Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-	18	2
Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer	015,016	-	19	3
Gewerbesteuerumlage	017	-	20	4
Zinsabschlag	018	-	21	5
Landessteuern	05/06	-	22	6
Vermögensteuer	051	-	23	7
Erbschaftsteuer	052	-	24	8
Grunderwerbsteuer	053	-	25	9
Kraftfahrzeugsteuer	054	-	26	10
Rennwett- und Lotteriesteuer	055-058	-	27	11
Feuerschutzsteuer	059	-	28	12
Biersteuer	061	-	29	13
Sonstige Landessteuern	069	-	30	14
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	07/08	-	31	15
Grundsteuern	072,073	-	32	16
Gewerbesteuer n. Ertrag u. Kapital (Brutto)	075	-	33	17
Gewerbesteuer Netto (abzgl. Gewerbesteueruml.)	075 ./ 077	-	34	18
Anteil a.d. Lohn-/ veranlagten Einkommensteuer	071	-	35	19
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	076	-	36	20
Gemeindeanteil am Zinsabschlag	078	-	37	21
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	085	-	38	22
Getränkesteuer	084	-	39	23
Vergnügungsteuer	081,082	-	40	24
Hundesteuer	083	-	41	25
Sonstige Gemeindesteuern	086,087,089	-	42	26
Steuereinnahmen der Länder	Summe	-	43	27
G E M E I N D E N / G V.				
Grundsteuer A	-	000	44	28
Grundsteuer B	-	001	45	29
Gewerbesteuer n. Ertrag u. Kapital (Brutto)	-	003	46	30
Gewerbesteuer Netto (abzgl. Gewerbesteueruml.)	-	003 ./ 810	47	31
Anteil a.d. Lohn-/ veranlagten Einkommensteuer	-	010	48	32
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-	012	49	33
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	-	024	50	34
Schankerlaubnissteuer	-	025	51	35
Getränkesteuer	-	023	52	36
Vergnügungsteuer	-	020,021	53	37
Hundesteuer	-	022	54	38
Zweitwohnungsteuer	-	027	55	39
Sonstige Gemeindesteuern	-	026,028,029	56	40
Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	-	Summe	57	41
Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv.	Summe	Summe	58	42
EU- Anteile der Bundesrepublik Deutschland				
Mehrwertsteuer-Eigenmittel	021	-	59	-
BSP- Eigenmittel	022	-	60	-
Zölle	023	-	61	-
Abschöpfungen	024	-	62	-
Steuereinnahmen insgesamt	Summe	Summe	63	-

1) Ohne EU- Anteile

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil  
Tabellen 1.5 und 3.5**

Art der Ausgaben	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der
	Gruppierungsnummer	Tab. 1.5/ 3.5
Personalausgaben	40-46	1
Laufender Sachaufwand	50-66,675-678,840,841,845	2
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	50-66	3
Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	675-678,840,841,845	4
Zinsausgaben		
an öffentlichen Bereich	800-803	5
an andere Bereiche	804-808	6
Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		
an Land	821,831	7
an Gemeinden/ Gv.	822,832	8
an Zweckverbände und sonst. öffentl. Bereich	823,824,833	9
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		
an öffentlichen Bereich	670-674,710-714,720-724	10
an andere Bereiche	715-718,725-728,73-79	11
Renten, Unterstützungen und ähnliches	73-79	12
Sonstiges	715-718,725-728	13
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/ Gv.	X	14
Ausgaben der laufenden Rechnung	X	15
Baumaßnahmen 1)	94	16
Erwerb von Grundstücken u. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	932,935	29
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen		
an öffentlichen Bereich	980-984,997	30
an andere Bereiche	985-988	31
Sonstige Vermögensübertragungen		
an Unternehmen	990	32
an Sonstige	991	33
Gewährung von Darlehen	920-928	34
Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	930	35
Tilgung von Krediten an öffentlichen Bereich	970-973	36
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/ Gv.	X	37
Ausgaben der Kapitalrechnung	X	38
Bereinigte Ausgaben	X	39
Besondere Finanzierungsvorgänge		
Schuldentilgung am Kreditmarkt	974-978	40
Nachrichtlich		
Haushaltstechnische Verrechnungen	679,680,685,689,86,90,809	41
Bewirtschaftete Fremdmittel	638 aus A14,717 aus UA291, 78 aus UA480,481,488	42
Steuerausgleiche	810	43

1) Zur Zuordnung der Gliederung nach Aufgabenbereichen s. Zuordnungsschlüssel des Funktionen-/ Gruppierungsplans

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil  
Tabellen 1.6 und 3.6**

Art der Einnahmen	Gemeinden/ Gv.	Zeilennummer der
	Gruppierungsnummer	Tab. 1.6/ 3.6
Steuern und steuerähnliche Abgaben	00-03 ./ 810	44
Grundsteuer A	000	45
Grundsteuer B	001	46
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (netto)	003 ./ 810	47
Gemeindeanteil an der Einkommen-/Umsatzsteuer	010,012	48
Grunderwerbsteuer	024	49
Sonstige Steuern	020-023,025-029	50
Steuerähnliche Abgaben	030,031,032	51
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige laufende Einnahmen	13,14,150-159,21,22,265	52
Ersatz von sozialen Leistungen	241-249,251-259	53
Allgemeine Zuweisungen		
vom Bund	060	54
vom Land	041,051,061,091	55
von Gemeinden/ Gv.	052,062	56
Allgemeine Umlagen von Gemeinden/ Gv.	072	57
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zinseinnahmen		
vom öffentlichen Bereich	160-164,170-174,230-234,200-204	58
vom Bund, LAF, ERP- Sondervermögen	160,170,200,230	59
vom Land	161,171,201,231	60
von Gemeinden/ Gv.	162,172,202,232	61
von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	163,164,173,174,203,204,233,234	62
von anderen Bereichen	165-168,175-178,205-208,235-238,260,261,262,268	63
Verwaltungs- u. Benutzungsgeb., Zweckgeb. Abgaben	10,11,12,263	64
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/ Gv.	X	65
Einnahmen der laufenden Rechnung	X	66
Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	33,34	67
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
vom öffentlichen Bereich	360-364	68
vom Bund, LAF, ERP- Sondervermögen	360	69
vom Land	361	70
von Gemeinden/ Gv.	362	71
von Zweckverbänden u. sonst. öffentl. Bereich	363,364	72
von anderen Bereichen	35,365-368	73
Rückflüsse von Darlehen		
vom öffentlichen Bereich	320-324	74
von anderen Bereichen	325-328	75
Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	370-373	76
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/ Gv.	X	77
Einnahmen der Kapitalrechnung	X	78
Bereinigte Einnahmen	X	79
Besondere Finanzierungsvorgänge		
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	374-378	80
Nachrichtlich		
Haushaltstechnische Verrechnungen	169,270,275,279,28,30,209	81
Bewirtschaftete Fremdmittel	160 aus A14, 160 aus UA480, 161 aus UA291, 481, 488	82
Steuerausgleiche	810	83



**Bevölkerung in den Ländern Deutschlands  
am 30. Juni 2002**

Land	Einwohner
Baden- Württemberg	10.630.868
Bayern	12.355.718
Brandenburg	2.586.871
Hessen	6.083.627
Mecklenburg- Vorpommern	1.753.011
Niedersachsen	7.970.012
Nordrhein- Westfalen	18.060.211
Rheinland- Pfalz	4.049.821
Saarland	1.065.082
Sachsen	4.366.362
Sachsen- Anhalt	2.565.174
Schleswig- Holstein	2.809.535
Thüringen	2.402.269
Berlin	3.389.450
Bremen	660.722
Hamburg	1.725.996
Insgesamt	82.474.729
darunter:	
Früheres Bundesgebiet	
einschl. Berlin- Ost	68.801.042
Neue Länder	13.673.687

**Bevölkerung in den Ländern Deutschlands  
am 31. Dezember 2001**

Land	Einwohner
Baden- Württemberg	10.600.906
Bayern	12.329.714
Brandenburg	2.593.040
Hessen	6.077.826
Mecklenburg- Vorpommern	1.759.877
Niedersachsen	7.956.416
Nordrhein- Westfalen	18.052.092
Rheinland- Pfalz	4.049.066
Saarland	1.066.470
Sachsen	4.384.192
Sachsen- Anhalt	2.580.626
Schleswig- Holstein	2.804.249
Thüringen	2.411.387
Berlin	3.388.434
Bremen	659.651
Hamburg	1.726.363
Insgesamt	82.440.309
darunter:	
Früheres Bundesgebiet	
einschl. Berlin- Ost	68.711.187
Neue Länder	13.729.122

# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6).

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.3.2 „Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen“ und Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergeblichsten Steuern gebracht.

### Reihe 4.S: Sonderbeiträge

#### Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1988 bis 1999

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1988 bis 1999 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, Zweckverbänden, Bundesbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern und den rechtlich selbständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei recht-

lich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

Die Beschäftigten werden jährlich in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe oder Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge des Berichtsmonats, Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort, Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfasst.

### Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Altersversicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfasst. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

### 7.1 Lohn- und Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluss über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfassten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt.

### 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfassten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte veröffentlicht.

### 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht. (Berichterstattung mit dem Berichtsjahr 1995 in die Reihe 7.1 integriert).

### 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge *3jährlich*, letztmals für 1995) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

## 7.5 Einheitswerte

### 7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in *3jährlicher* Folge, letztmals für 1995 erschienene Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

#### Reihe 7.5: Sonderbeiträge

### 7.5.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: *6jährlich*) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

#### Reihe 8: Umsatzsteuer

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

#### Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

**9.1.1 Absatz von Tabakwaren (*vierteljährlich*).** Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

### 9.2 Biersteuer

**9.2.1 Absatz von Bier (*monatlich*).** In dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

**9.2.2 Brauwirtschaft (*jährlich*).** Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

### 9.3 Mineralölsteuer

Der *jährlich* erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

## 9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In *jährlicher* Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen. (Berichterstattung mit dem Betriebsjahr 2000/2001 eingestellt).

## 9.5 Schaumweinsteuer

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

#### Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der *jährliche* Bericht umfasst Angaben über Ist-Aufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefassten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.

### 10.2 Gewerbesteuer

Der (ab Berichtsjahr 1995) 3jährlich erscheinende Bericht enthält die Ergebnisse der Gewerbesteuerstatistik. Nachgewiesen werden die gewerbesteuerpflichtigen Betriebe und die Zusammensetzung der Gewerbesteuermessbeträge nach Größenklassen des Gewerbeertrags/-kapitals nach Rechtsformen und nach Wirtschaftszweigen für das Bundesgebiet.

---

**DESTATIS**  
wissen. nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: [destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com) erhältlich.